

Stellenausschreibungen

Dem Kultusministerium ist die Erhöhung des Frauenanteils in Führungspositionen ein wichtiges Anliegen. Bewerbungen von Frauen sind deshalb besonders erwünscht.

Vollzeitstellen sind grundsätzlich teilbar.

Bewerbungen von schwerbehinderten und ihnen gleichgestellten behinderten Menschen werden ausdrücklich begrüßt. Sie werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Um Stellen im öffentlichen Schulwesen Baden-Württembergs können sich auch Lehrkräfte im Arbeitnehmerverhältnis bewerben, sofern sie die entsprechende Lehramtsbefähigung besitzen.

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten bei Bewerbungsverfahren finden Sie unter folgendem Link:

<https://km.baden-wuerttemberg.de/datenschutz-bei-stellenangeboten>

Die Teilzeitmöglichkeiten gelten nicht für ausgeschriebene Funktionsstellen an deutschen Schulen im Ausland sowie an Schulen in freier Trägerschaft.

Bewerbungen sind auf dem Dienstweg mit den üblichen Unterlagen bei den jeweils zuständigen **Oberen Schulaufsichtsbehörden (Regierungspräsidium) oder den Unteren Schulaufsichtsbehörden (Staatliches Schulamt)** – wo nichts anderes vermerkt – bis zum **23. März 2026** einzureichen.

Sofern kein Zeitpunkt angegeben ist, können die Stellen in aller Regel kurzfristig besetzt werden. Laufbahnrechtliche oder persönliche Wartezeiten bleiben hiervon unberührt.

Die Stellenausschreibungen sind auch unter der Internetadresse www.km-bw.de zu finden.

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT

Beim Ministerium ist in **Abteilung 2 – Qualitätsmanagement, Digitalisierung, Lehrerbildung, schulartübergreifende Bildungsaufgaben und Sport** – in **Referat 24 „Qualitätsmanagement“** zum **Schuljahr 2026/2027** der Dienstposten einer / eines

Referentin / Referenten (w / m / d)
(Kennziffer 699/2)

im Wege der Abordnung in einem Umfang von 75 % zu besetzen. Vorgesehen ist zunächst eine Abordnung für die Dauer von einem Jahr.

Zu den Aufgaben gehört insbesondere die inhaltliche Steuerung des Themas Schulpsychologische Dienste und Prävention sowie Projekte und Maßnahmen in diesem Themengebiet, die am Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL) inhaltlich verortet sind. Das Krisenmanagement und der Katastrophenschutz an Schulen sind ein weiterer Themenschwerpunkt, ebenso wie steuernde Aufgaben auf der Grundlage von Daten.

Eine spätere Änderung des Aufgabenbereichs bleibt vorbehalten.

Vorausgesetzt werden die Befähigung für ein wissenschaftliches Lehramt sowie eigene Unterrichtserfahrungen oder eine abgeschlossene, wissenschaftliche Hochschulbildung als Diplom-Psychologin / Diplom-Psychologe bzw. ein Bachelorabschluss in Psychologie sowie ein Masterabschluss in einem akkreditierten Studiengang Psychologie sowie Berufserfahrung. Von Vorteil sind Führungserfahrungen oder Erfahrungen auf unterschiedlichen Ebenen der Schulverwaltung.

Erwartet werden ein ausgeprägtes Interesse an Verwaltungsarbeit, eine sichere schriftliche Ausdrucksfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit, sehr gute PC-Kenntnisse, die Fähigkeit zu konzeptionellem Arbeiten, Belastbarkeit und Teamfähigkeit sowie eine rasche Auffassungsgabe.

Nähere Auskünfte erteilt die Leiterin des Referats, Frau Ministerialrätin Kerstin Hösch, Telefon 0711/279-2643, E-Mail: Kerstin.Hoesch@km.kv.bwl.de.

Bewerbungen sind unter *Angabe der Kennziffer* innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Ministerium für Kultus, Jugend und Sport
– Personalreferat –
Postfach 10 34 42, 70029 Stuttgart

Stellenausschreibungen

Beim Ministerium ist in **Abteilung 5 – Unterrichtsversorgung, Schulorganisation, Jugend** – im **Referat 52 „Lehrkräftegewinnung, Unterrichtsversorgung“** zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** der Dienstposten einer / eines

Referentin / Referenten
(w / m / d)

im Zuge einer Abordnung für zunächst zwei Jahre zu besetzen.

Das Aufgabenfeld umfasst die Mitwirkung in der Ausgestaltung der Prozesse zur Gewinnung von Lehr- und Unterstützungskräften sowie der Sicherstellung der Unterrichtsversorgung in den einzelnen Schularten. Verbunden damit ist die fachliche Begleitung der elektronischen Abbildung der Prozesse sowie die Begleitung der Konsolidierung und Weiterentwicklung der Verfahren. Dies bedingt eine enge Abstimmung mit den fachlich betroffenen Abteilungen des Kultusministeriums, dem Institut für Bildungsanalysen Baden-Württemberg sowie den oberen und unteren Schulaufsichtsbehörden.

Vorausgesetzt werden grundsätzlich ein abgeschlossenes Lehramtsstudium sowie vertiefte Kenntnisse über die entsprechenden Prozesse auf Ebene der Schule, wobei Erfahrungen im Bereich der Schulverwaltung wünschenswert sind. Bei Bewerberinnen und Bewerbern ohne Lehramtsausbildung werden ein abgeschlossenes Studium mit einem Masterabschluss – vorzugsweise im Bereich der Wirtschaftswissenschaften – sowie vertiefte Schulverwaltungserfahrungen vorausgesetzt. Bewerberinnen und Bewerber sollten idealerweise auch im Umgang mit den bestehenden Onlineverfahren (z.B. LOBW-Verfahren) sowie im Projektmanagement Erfahrungen mitbringen. Von Vorteil wäre eine hohe Affinität zur elektronischen Verarbeitung von Daten verbunden mit Kenntnissen im Bereich aktueller Datenbanksysteme. Darüber hinaus sollten Bewerberinnen und Bewerber über eine rasche Auffassungsgabe, gute Kommunikationsfähigkeiten sowie eine hohe Flexibilität und Belastbarkeit verfügen und Freude an der Arbeit im Team haben. Es können nur Bewerbungen von Personen berücksichtigt werden, die abgeordnet werden können.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Herr Leitender Ministerialrat Holger Philipp, Telefon 0711/279-2805, E-Mail: Holger.Philipp@km.kv.bwl.de gerne zur Verfügung.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Ministerium für Kultus, Jugend und Sport
– Personalreferat –
Postfach 10 34 42, 70029 Stuttgart

OBERE SCHULAUF SICHTSBEHÖRDE

Regierungspräsidium Karlsruhe

Bei der **Abteilung 7 – Schule und Bildung** – ist im **Referat 75 – Allgemein bildende Gymnasien** – zum **1. August 2026** der Dienstposten einer / eines

Referentin / Referenten (w / m / d)

befristet im Wege der Teilabordnung im Umfang von 21 / 25 Deputatsstunden für die Dauer von zunächst zwei Jahren zu besetzen.

Der Aufgabenschwerpunkt liegt in der Wahrnehmung von Führungs- und Verwaltungsaufgaben in den pädagogisch-fachlichen Angelegenheiten der gymnasialen Bildung und der Gymnasien im Regierungsbezirk Karlsruhe. Das Aufgabenfeld umfasst insbesondere die Tätigkeit einer Schulreferentin / eines Schulreferenten mit der Beratung und Betreuung von Gymnasien im Regierungsbezirk Karlsruhe, die Tätigkeit einer Fachreferentin / eines Fachreferenten mit der Zuständigkeit für das Fach Bildende Kunst an den Gymnasien im Regierungsbezirk Karlsruhe, weitere schul- und fachübergreifende Aufgabenbereiche.

Voraussetzung ist die Befähigung für das Lehramt an Gymnasien, sowie eine mehrjährige fachspezifische Unterrichtserfahrung in allen Klassenstufen des allgemein bildenden Gymnasiums einschließlich der Kursstufe und des Abiturs.

Vorausgesetzt werden zudem überdurchschnittliche Leistungen im Fach Bildende Kunst. Wünschenswert sind darüber hinaus Erfahrungen im Bereich der Schulverwaltung, der fachlichen Beratung von Lehrkräften und der Qualitätsentwicklung an allgemein bildenden Gymnasien.

Erwartet werden eine rasche Auffassungsgabe, Innovations- und Gestaltungsfähigkeit, Entscheidungsfreude und die Fähigkeit zu strukturiertem Arbeiten, die Bereitschaft zur Arbeit im Team und eine ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit sowie Belastbarkeit, Flexibilität und die Bereitschaft, wechselnde Aufgabengebiete verantwortlich zu übernehmen.

Nähere Auskünfte erteilt die Leiterin des Referats 75, Frau Ruder-Aichelin, Telefon 0721/926-4444.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Stellenausschreibungen

Regierungspräsidium Karlsruhe

Abteilung Schule und Bildung
Schlossplatz 1–3, 76131 Karlsruhe

Bei der **Abteilung 7 – Schule und Bildung** – ist im **Referat 75 – Allgemein bildende Gymnasien** – zum **1. August 2026** der Dienstposten einer / eines

Referentin / Referenten (w / m / d)

befristet im Wege der Teilabordnung im Umfang von 18 / 25 Deputatsstunden für die Dauer von zunächst zwei Jahren zu besetzen.

Der Aufgabenschwerpunkt liegt in der Wahrnehmung von Führungs- und Verwaltungsaufgaben in den pädagogisch-fachlichen Angelegenheiten der gymnasialen Bildung und der Gymnasien im Regierungsbezirk Karlsruhe. Das Aufgabenfeld umfasst insbesondere die Tätigkeit einer Schulreferentin / eines Schulreferenten mit der Beratung und Betreuung von Gymnasien im Regierungsbezirk Karlsruhe, die Tätigkeit einer Fachreferentin / eines Fachreferenten mit der Zuständigkeit für das Fach Spanisch an den Gymnasien im Regierungsbezirk Karlsruhe, weitere schul- und fachübergreifende Aufgabenbereiche.

Voraussetzung ist die Befähigung für das Lehramt an Gymnasien, sowie eine mehrjährige fachspezifische Unterrichtserfahrung in allen Klassenstufen des allgemein bildenden Gymnasiums einschließlich der Kursstufe und des Abiturs. Vorausgesetzt werden zudem überdurchschnittliche Leistungen im Fach Spanisch. Wünschenswert sind darüber hinaus Erfahrungen im Bereich der Schulverwaltung, der fachlichen Beratung von Lehrkräften und der Qualitätsentwicklung an allgemein bildenden Gymnasien.

Erwartet werden eine rasche Auffassungsgabe, Innovations- und Gestaltungsfähigkeit, Entscheidungsfreude und die Fähigkeit zu strukturiertem Arbeiten, die Bereitschaft zur Arbeit im Team und eine ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit sowie Belastbarkeit, Flexibilität und die Bereitschaft, wechselnde Aufgabengebiete verantwortlich zu übernehmen.

Nähere Auskünfte erteilt die Leiterin des Referats 75, Frau Ruder-Aichelin, Telefon 0721/926-4444.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Regierungspräsidium Karlsruhe

Abteilung Schule und Bildung
Schlossplatz 1–3, 76131 Karlsruhe

Regierungspräsidium Freiburg

Bei der **Abteilung 7 – Schule und Bildung** – ist im **Referat 74 „Grund-, Haupt-, Werkreal-, Real- und Gemeinschaftsschulen und Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren“** zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** der Dienstposten einer / eines

Referentin / Referenten (w / m / d)

für den **Bereich Haupt- und Werkrealschule als Schwerpunkt mit Querschnittsaufgaben zu allen Sekundarschularten** im Wege der Abordnung für zunächst zwei Jahre zu besetzen.

Das Aufgabenfeld umfasst insbesondere Betreuung der regionalen Schulentwicklungsplanung, Fachaufsicht, Steuerung und Beratung, Funktionsstellenbesetzungen von Schulleitungen, Durchführung von Dienstbesprechungen mit Schulräten und Schulleitungen sowie Weiterentwicklung der Sekundarschularten in verschiedenen Arbeitsgruppen. Voraussetzung ist die Lehrbefähigung für das Lehramt Sekundarstufe I oder das Lehramt Werkrealschule, Hauptschule und Realschule.

Erwartet werden, neben einer hervorragenden Bewährung im Schuldienst, vertiefte Kenntnisse der aktuellen bildungspolitischen Schwerpunkte, Innovationsfreude, Gestaltungsfähigkeit, Teamorientierung, Flexibilität, Belastbarkeit und eine ausgeprägte kommunikative Kompetenz. Von einer professionellen Nutzung der gängigen Office-Programme wird ausgegangen.

Nähere Auskünfte erteilt Hr. Dr. Werner Nagel, Telefon 0761/208-6065.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Regierungspräsidium Freiburg

Abteilung Schule und Bildung
Eisenbahnstraße 68, 79098 Freiburg

Stellenausschreibungen

UNTERE SCHULAUFSICHTSBEHÖRDE

Regierungsbezirk Stuttgart

Staatliches Schulamt Backnang

Beim Staatlichen Schulamt Backnang ist zum **1. August 2026** der Dienstposten einer / eines

Schulrätin / Schulrats (w / m / d)
(Bes. Gr. A 14 + Amtszulage)

für den **Fachbereich Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren (SBBZ)** zu besetzen. Vorgesehen ist zunächst eine Abordnung für die Dauer von zwei Jahren. Im Anschluss daran wird eine Verlängerung der Abordnung mit dem Ziel einer späteren Versetzung angestrebt.

Vorausgesetzt werden die Lehrbefähigung für das Lehramt an Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren (SBBZ), eine mehrjährige erfolgreiche Unterrichtstätigkeit sowie Leitungserfahrungen, möglichst in der Schulleitung oder in der Schulverwaltung. Die Aufgabe umfasst neben der Wahrnehmung allgemeiner Aufgaben der Schulaufsicht insbesondere Fachaufgaben im Handlungsfeld der sonderpädagogischen Fallarbeit (Sonderpädagogische Beratung / sonderpädagogische Überprüfung), in der Inklusion sowie an den Schnittstellen zu den allgemeinen Schulen. Darüber hinaus zählt die Begleitung und Unterstützung von Schulen eines Sprengels insbesondere im Prozess der datengestützten Qualitätsentwicklung und im Hinblick auf deren Unterrichtsversorgung zu den Hauptaufgaben.

Vorausgesetzt werden vertiefte Kenntnisse über aktuelle bildungspolitische Schwerpunkte und Entwicklungen, Erfahrungen im Umgang mit Prozessen der Schulentwicklung auch in regionalen Bezügen und Aufgeschlossenheit gegenüber weiteren Aufgabenfeldern eines Staatlichen Schulamts. Vernetztes Denken und Handeln, Teamfähigkeit, eine wertschätzende Grundhaltung, Innovationsbereitschaft, eine ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit, Freude am Umgang mit Menschen, Engagement und Belastbarkeit sind weitere wichtige Voraussetzungen. Erwartet werden außerdem Kompetenzen in der Personalführung sowie Sicherheit im Umgang mit elektronischen Medien und Online-Verfahren.

Nähere Auskünfte erteilen Herr Leitender Regierungsschuldirektor Matthias Kaiser, Regierungspräsidium Stuttgart, Telefon 0711/904-17400 sowie Frau Ltd.

Schulamtsdirektorin Sabine Hagenmüller-Gehring, Telefon 07191/3454-110.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Regierungspräsidium Stuttgart
Abteilung Schule und Bildung
Postfach 800 709, 70507 Stuttgart

Staatliches Schulamt Stuttgart

Beim Staatlichen Schulamt Stuttgart ist zum **1. November 2026** der Dienstposten einer / eines

Schulrätin / Schulrats (w / m / d)
(Bes. Gr. A 14 + Amtszulage)

für den **Fachbereich Grundschule** zu besetzen.

Vorausgesetzt werden die Lehrbefähigung für das Lehramt an Grundschulen oder Grund- und Hauptschulen sowie eine mehrjährige erfolgreiche Unterrichtstätigkeit. Leitungserfahrungen, zum Beispiel in der Schulleitung, sind von Vorteil.

Die Aufgabe umfasst neben der Wahrnehmung allgemeiner Aufgaben der Schulaufsicht der Grundschule auch Fachaufgaben im Handlungsfeld der Vorbereitungsklassen (Grundschule, Sek I und dazugehörige Personalaufgaben) inklusive der Leitung der Koordinierungsstelle Migration / Integration. Darüber hinaus zählen die Begleitung und Unterstützung von Schulen in Schulfamilien und innerhalb eines Schulnetzwerks, insbesondere im Prozess der datengestützten Qualitätsentwicklung, zu den Hauptaufgaben.

Vorausgesetzt werden außerdem vertiefte Kenntnisse über aktuelle bildungspolitische Schwerpunkte und Entwicklungen, Erfahrungen im Umgang mit Prozessen der Schulentwicklung, auch in regionalen Bezügen sowie Aufgeschlossenheit gegenüber weiteren Aufgabenfeldern eines Staatlichen Schulamts. Vernetztes Denken und Handeln, Teamfähigkeit, eine wertschätzende Grundhaltung, Innovationsbereitschaft, eine ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit, Freude im Umgang mit Menschen, Engagement und Belastbarkeit sind weitere wichtige Voraussetzungen. Erwartet werden außerdem Kompetenzen in der Personalführung sowie Sicherheit im Umgang mit elektronischen Medien und Online-Verfahren.

Nähere Auskünfte erteilen Herr Leitender Regierungsschuldirektor Matthias Kaiser, Regierungspräsidium

Stellenausschreibungen

Stuttgart, Telefon 0711/904-17400, sowie Herr Ltd. Schulamtsdirektor Thomas Schenk, Telefon 0711/6376-100, E-Mail: thomas.schenk@ssa-s.kv.bwl.de.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Regierungspräsidium Stuttgart

Abteilung Schule und Bildung

Postfach 800 709, 70507 Stuttgart

Regierungsbezirk Freiburg

Staatliches Schulamt Lörrach

Beim Staatlichen Schulamt Lörrach ist ab **1. Januar 2027** der Dienstposten der / des

Amtsleiterin / Amtsleiters (w / m / d)
(Bes. Gr. A 16)

zu besetzen.

Voraussetzung ist die Lehrbefähigung für eine der zu betreuenden Schularten, eine mehrjährige erfolgreiche Unterrichtserfahrung und eine überdurchschnittliche fachliche Qualifikation. Darüber hinaus sind umfangreiche Erfahrungen in verschiedenen Aufgabengebieten und Fachbereichen der Schulverwaltung gewünscht.

Das Aufgabengebiet umfasst die Verantwortung für die Steuerung schulartspezifischer und schulartübergreifender Aufgaben der Grund-, Werkreal-, Haupt-, Real-, Gemeinschaftsschulen sowie der Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren in enger Zusammenarbeit mit dem Regierungspräsidium Freiburg. Dabei führen und unterstützen Sie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Schulamtes in der Begleitung der Schulen der Landkreise Lörrach und Waldshut bei der Umsetzung von bildungspolitischen Zielsetzungen der Qualitäts-, Schulentwicklungs- und Unterrichtsentwicklungsprozesse sowie bei der Personal- und Unterrichtsversorgung.

Die Führungskräfteentwicklung mit dem Ziel, Funktionsstellen nach schulspezifischen Anforderungen passgenau zu besetzen sind ebenso Ihr Aufgabengebiet wie die Initiierung und Mitgestaltung von Veränderungsprozessen im Rahmen der regionalen Angebots- und Schulentwicklung. Die konstruktive Zusammenarbeit und der sichere Umgang mit Schulträgern, Beruflichen Schulen und Gymnasien, außerschulischen Partnern und Unter-

stützungs- und Leistungssystemen und der Presse sind Ihnen dabei eine Selbstverständlichkeit.

Erwartet wird eine Persönlichkeit mit überzeugenden Führungsqualitäten, mit hoher kommunikativer Kompetenz, Kooperations- und Teamfähigkeit, hoher Einsatzbereitschaft, Belastbarkeit, Flexibilität, Organisationstalent und Zielorientierung sowie fundierten Kenntnissen der Entwicklungsfelder aller Schularten.

Nähere Auskünfte erteilt Herr Abteilungspräsident Thomas Hecht, Regierungspräsidium Freiburg, Telefon 0761/208-6220.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Regierungspräsidium Freiburg

Abteilung Schule und Bildung

Eisenbahnstr. 68, 79098 Freiburg

INSTITUT FÜR BILDUNGSANALYSEN BADEN-WÜRTTEMBERG (IBBW)

Das IBBW ist zuständig für die Umsetzung und Weiterentwicklung eines strategischen Bildungsmonitorings, das die datengestützte Qualitätsentwicklung auf allen Ebenen des Bildungssystems – von den Schulen bis zum Kultusministerium – unterstützt. Kernaufgaben sind die Entwicklung von Instrumenten zur Kompetenzmessung sowie zur Evaluation von Unterrichts- und Schulqualität, Systemanalysen, Bildungsberichterstattung sowie Forschungskooperation und Wissenschaftstransfer.

Beim Institut für Bildungsanalysen Baden-Württemberg (IBBW) sind in der **Abteilung 1 – Statistik, IT-Verfahren** – im „**Service Center Schulverwaltung**“ zum **nächst-möglichen Zeitpunkt zwei** Dienstposten einer / eines

Mitarbeiterin / Mitarbeiters (w / m / d)
(Kennziffer 2026-02)

im Wege einer Abordnung zunächst bis zum 31. Juli 2027 zu besetzen.

In der Abteilung 1 „Statistik / IT-Verfahren“ des IBBW sind neben den statistischen Erhebungen und Auswertungen auch die Bereitstellung und Weiterentwicklung

Stellenausschreibungen

zentraler IT-Fachverfahren der Kultusverwaltung sowie pädagogischer IT-Verfahren und der Anwendersupport für die gesamte Kultusverwaltung verortet. Das Service Center Schulverwaltung ist ein wichtiger Ansprechpartner bei Fragen rund um die IT-Verfahren. Die Abteilung versteht sich als innovativer Dienstleister und sucht für die Umsetzung der vielfältigen und interessanten Aufgaben personelle Unterstützung.

Ihre Aufgaben:

Das Service Center Schulverwaltung unterstützt die Schulleitungen, Lehrkräfte sowie alle in der Schul- und Kultusverwaltung tätigen Personen bei der Arbeit mit den IT-Fachverfahren der Kultusverwaltung sowie einzelner pädagogischer Verfahren.

Ein zentrales Fachverfahren ist das Schulverwaltungsprogramm Amtliche Schulverwaltung Baden-Württemberg (ASV-BW), das seit dem Schuljahr 2022/2023 an allen öffentlichen sowie einigen privaten Schulen des Landes im Einsatz ist. Mit ASV-BW verwalten die Schulen die Daten der Schülerinnen und Schüler sowie der Lehrkräfte, erstellen Zeugnisse, Listen und Serienbriefe. Gleichzeitig bildet das Programm die Datengrundlage für die jährliche Abgabe der „Elektronischen Schulstatistik“. Künftig kommen mit der geplanten Umstellung der Schulstatistik auf eine Individualdatenerhebung weitere Aufgaben sowie weitere nutzende Schulen (Privatschulen) im Support hinzu. Das SCS unterstützt die Anwenderinnen und Anwender des Programms durch die Bereitstellung von Informationen, Onlinehilfen und Anleitungen sowie bei Bedarf telefonisch an der Hotline, per E-Mail und per Fernwartung.

Gesucht werden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zur Verstärkung des ASV-BW-Teams. Der Schwerpunkt Ihrer Aufgaben ist die Unterstützung neu hinzukommender Schulen bei der Inbetriebnahme von ASV-BW sowie der Support der Anwenderinnen und Anwender des Programms. Sie bauen vertiefte Kenntnisse in einzelnen Modulen des Programms auf und erbringen auch weitergehende Supportleistungen im Verfahren.

Eine Änderung des Aufgabenzuschnitts bleibt vorbehalten.

Ihr Profil:

In Betracht kommen Bewerberinnen und Bewerber mit einer Laufbahnbefähigung für das wissenschaftliche Lehramt an Grundschulen, der Sekundarstufe I, an Gymnasien oder an Beruflichen Schulen oder einer Befähigung für die Laufbahn der Technischen Lehrkräfte an Beruflichen Schulen.

Für den Aufgabenbereich sind folgende Anforderungen von besonderer Bedeutung: Sie verfügen über grundlegende IT-Kenntnisse sowie technische und organisatorische Kompetenz. Sie können die gängigen Microsoft-Office-Produkte sicher anwenden. Sie können sich rasch in verschiedene Programme und Verfahren einarbeiten.

Idealerweise haben Sie bereits Kenntnisse im Schulverwaltungsprogramm ASV-BW. Für Ihre Bewerbung ist das jedoch keine Voraussetzung. Sie verfügen über eine sehr gute schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit. Sie haben Freude daran, anderen zu helfen und Lösungen zu finden. Darüber hinaus sind Sie teamfähig, belastbar und haben ein hohes Qualitäts- und Verantwortungsbewusstsein.

Angebot:

- verantwortungsvolle, interessante Aufgaben in einem motivierten und kollegial arbeitenden Team,
- strukturierte Einarbeitung,
- betriebliches Gesundheitsmanagement,
- Unterstützung Ihrer Mobilität mit dem JobTicket BW oder mit dem JobBike BW,
- vielfältige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten,
- flexible Arbeitszeitgestaltung,
- Möglichkeit des mobilen Arbeitens.

Nähere Auskünfte erteilt die Leiterin des Service Center Schulverwaltung, Frau Bärbel Winkler, Telefon 0711/6642-1400, E-Mail: baerbel.winkler@ibbw.kv.bwl.de.

Bewerbungen sind unter *Angabe der Kennziffer* innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Ministerium für Kultus, Jugend und Sport

– Personalreferat 15 –

Postfach 10 34 42, 70029 Stuttgart

Für die oben genannte Ausschreibung gilt:

Das IBBW trägt das Prädikat mit Auszeichnung als „Familienbewusstes Unternehmen + Ausgezeichnet digital“.

Gerne können Sie Ihre Bewerbung auch vorab per E-Mail (bitte zusammengefasst in einer Anlage im pdf-Format) an poststelle@km.kv.bwl.de übermitteln. Aus Verwaltungs- und Kostengründen werden Ihre Bewerbungsunterlagen leider nicht zurückgesandt. Ihre Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens datenschutzkonform vernichtet.

Stellenausschreibungen

ZENTRUM FÜR SCHULQUALITÄT UND LEHRERBILDUNG (ZSL)

Das ZSL ist eine zum 1. März 2019 neu errichtete Landesoberbehörde und bildet den institutionellen Rahmen für ein wissenschaftsbasiertes, zentral gesteuertes und auf Unterrichtsqualität fokussiertes Ausbildungs-, Fortbildungs- und Unterstützungssystem für alle allgemein bildenden und beruflichen Schulen in Baden-Württemberg.

Gerne können Sie Ihre Bewerbung auch per E-Mail (bitte zusammengefasst in einer Anlage möglichst im pdf-Format) an poststelle@zsl.kv.bwl.de übermitteln. Aus Verwaltungs- und Kostengründen werden Ihre Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt. Ihre Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens datenschutzkonform vernichtet.

Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung

Beim Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL) ist in **Abteilung 2 – Grundsatz Aus- und Fortbildung, Pädagogische Querschnittsthemen – im Referat 21 „Bedarf und Planung Ausbildung“** zum **1. August 2026** der Dienstposten einer / eines

Referentin / Referenten (w / m / d) (Kennziffer 2026-11)

mit einem Beschäftigungsumfang von 60 % im Wege der Abordnung zunächst für die Dauer von zwei Jahren zu besetzen.

Referat 21 ist zuständig für die Planung der Ausbildung der Lehrkräfte sowie die Bedarfssteuerung der Seminare für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte. Eine zentrale Aufgabe ist hierbei die Steuerung der Ressourcen für die Vorbereitungsdienste bzw. die Ausbildung von Fachlehrkräften sowie der Qualifizierungsmaßnahmen für Lehrkräfte des allgemein bildenden Bereiches.

Ihre Aufgaben:

- Grundsatzfragen der Ausbildung an den Seminaren für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte (Gymnasium),
- Unterstützung und Mitwirkung bei der Qualitätsentwicklung der Lehrkräfteausbildung im gymnasialen Bereich,
- Mitwirkung bei der Erstellung pädagogischer Konzepte und Betreuung von Qualifizierungsmaßnahmen,

- Mitwirkung bei der Personalplanung und Ressourcensteuerung,
- Zusammenarbeit mit weiteren Institutionen der Kultusverwaltung, Seminaren und außerschulischen Partnern.

Eine Änderung des Aufgabenzuschnitts bleibt vorbehalten.

Ihr Profil:

- Sie verfügen über eine Laufbahnbefähigung für das Lehramt an allgemein bildenden Gymnasien,
- Sie haben mehrjährige Erfahrung als wissenschaftliche Lehrkraft am allgemein bildenden Gymnasium,
- Sie verfügen über Erfahrungen in der Lehrkräfteausbildung Erfahrungen in der Lehrkräftefortbildung sind von Vorteil,
- Sie haben konzeptionelle Erfahrung in der Planung, Steuerung und Koordinierung von Arbeitsgruppen und in der Implementierung von aktuellen Themen,
- Sie verfügen über einschlägige Erfahrung im Bereich der Kultusverwaltung,
- Sie verfügen über breite Kompetenzen zur Zusammenarbeit in seminarartübergreifenden Teams, können Arbeitsprozesse eigenständig und zielorientiert gestalten, kommunizieren sicher in Wort und Schrift und sind bereit, sich auch auf Veränderungen in Ihren Aufgaben und deren Anforderungen einzulassen.

Erwartet werden

- ein überdurchschnittliches Engagement sowie die Fähigkeit, sich flexibel auf neue Aufgabenbereiche einzustellen.

Angebot:

- Unterstützung Ihrer Mobilität mit dem JobTicket BW oder mit dem Job Bike BW,
- betriebliches Gesundheitsmanagement,
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten,
- flexible Arbeitszeitgestaltung,
- Möglichkeit des mobilen Arbeitens.

Nähere Auskünfte zum Aufgabengebiet erteilt die Leiterin des Referats 21, Frau Dr. Magdalena Steiner, Telefon 0711/21859-210, E-Mail: Magdalena.Steiner@zsl.kv.bwl.de. Fragen zum Bewerbungsverfahren beantwortet Herr Medin Mujakic, Telefon 0711/21859-143, E-Mail: Medin.Mujakic@zsl.kv.bwl.de.

Stellenausschreibungen

Bewerbungen sind unter *Angabe der Kennziffer* innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung

Abteilung 1

Heilbronner Straße 314, 70469 Stuttgart

Beim Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL) ist in der **Abteilung 3 – Allgemein bildende Schulen – im Referat 32 „Aus- und Fortbildung: Sekundarstufe I (RS, HWRs, GMS), Fachlehrkräfte für musisch-technische Fächer“** zum **1. September 2026** der Dienstposten einer / eines

Referentin / Referenten (w / m / d)

(Kennziffer 2026-07)

im Wege einer Abordnung zunächst für die Dauer von zwei Jahren zu besetzen.

Referat 32 ist zuständig für übergeordnete Themen, die fachbezogene Fort- und Ausbildung sowie der Unterrichtsentwicklung an den Schulen der Sekundarstufe I, daneben für schulartspezifische, fachübergreifende Themen und Maßnahmen sowie Einzelprojekte.

Ihre Aufgaben:

Die Tätigkeit umfasst die Konzeption und Begleitung fachlicher Unterstützungsmaßnahmen der Lehrkräftebildung an den Schulen der Sekundarstufe I, insbesondere in folgenden Themenfeldern:

- Weiterentwicklung der Aus- und Fortbildungsstrukturen im Bereich der Kernfächer und Gesellschaftswissenschaften,
- Ansprechperson und Betreuung von Arbeitsgruppen in oben genannten Fachbereichen,
- Mitarbeit bei fachübergreifenden Themen,
- Konzeption schulinterner Fortbildungskonzepte.

Eine Änderung des Aufgabenzuschnitts bleibt vorbehalten.

Ihr Profil:

- Sie verfügen über die Laufbahnbefähigung für das Lehramt der Sekundarstufe I (mögliche Fächer: Informatik, Medienbildung, Naturwissenschaften und Technik, Fremdsprachen, Gesellschaftswissenschaften) und über eine mehrjährige Unterrichtserfahrung,

- Ihr Profil wird ergänzt durch vertiefte Kenntnisse der aktuellen bildungspolitischen Entwicklungen im Bereich der allgemein bildenden Schulen in Baden-Württemberg und Erfahrungen in der Entwicklung und Umsetzung von Konzepten zur qualitativen Weiterentwicklung von Schule und Unterricht in der Sekundarstufe I,
- das Tätigkeitsfeld erfordert eine rasche Auffassungsgabe, hohe Flexibilität, eine sehr gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit sowie eine hohe Affinität zu digitalen Medien.

Erwartet werden:

- ein ausgeprägtes Interesse an Team- und Verwaltungsarbeit,
- ein hohes Maß an Engagement, Belastbarkeit und sichere Entscheidungsfähigkeit,
- Aufgeschlossenheit für Neues sowie eine selbstständige, organisatorisch strukturierte Arbeitsweise.

Angebot:

- es erwartet Sie ein vielfältiges Aufgabenspektrum mit großen Gestaltungsmöglichkeiten in einer Landesoberbehörde,
- Unterstützung Ihrer Mobilität mit dem JobTicket BW oder mit dem JobBike BW,
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten,
- flexible Arbeitszeitgestaltung.

Nähere Auskünfte und Möglichkeiten, das Tätigkeitsfeld über eine Hospitation kennenzulernen, erhalten Sie über die Leiterin des Referats 32, Frau Elke Schnaithmann, Telefon 0711/21859-320, E-Mail: elke.schnaithmann@zsl.kv.bwl.de. Fragen zum Besetzungsverfahren beantwortet der stellvertretende Leiter des Personalreferats, Herr Florian Stiber Telefon: 0711/21859-141, E-Mail: Florian.Stiber@zsl.kv.bwl.de.

Bewerbungen sind unter *Angabe der Kennziffer* innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung

– Abteilung 1 –

Heilbronner Straße 314, 70469 Stuttgart

Stellenausschreibungen

Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung Außenstelle Schloss Rotenfels

Beim Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL) ist am Zentrum für Schulkunst zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** der Dienstposten einer / eines

Referentin / Referenten für Schulkunst (w / m / d) (Kennziffer 2026-08)

mit einem Beschäftigungsumfang von 50 % im Wege der Abordnung für die Dauer von zwei Jahren zu besetzen.

Das ZSL ist eine Landesoberbehörde und bildet den institutionellen Rahmen für ein wissenschaftsbasiertes, zentral gesteuertes und auf Unterrichtsqualität fokussiertes Ausbildungs-, Fortbildungs- und Unterstützungssystem für alle allgemeinbildenden und beruflichen Schulen in Baden-Württemberg. Informationen zum Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung finden Sie unter <https://zsl-bw.de/Lde/Startseite>.

Das SCHULKUNST-Programm des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg fördert die kulturelle Bildung an den Schulen des Landes. Am Zentrum für Schulkunst des ZSL werden die Schwerpunkte des Landesprogramms – die Konzeption von Fortbildungsangeboten, die Herausgabe von Publikationen, die Organisation von Ausstellungen und die Pflege eines Archivs – koordiniert und umgesetzt.

Ihre Aufgaben:

- Ausgestaltung und Weiterentwicklung des Landesprogramms SCHULKUNST in enger Abstimmung mit dem Kultusministerium und der ZSL-Außenstelle Schloss Rotenfels,
- Vernetzung und überfachliche Zusammenarbeit mit weiteren Bereichen des Schulwesens,
- strategische Netzwerkarbeit und Kooperation mit außerschulischen Kulturakteuren,
- Koordination und interne Lenkung einer Jahresarbeitsplanung mit allen Ausstellungen, Publikationen, Fortbildungen und Veranstaltungen,
- inhaltliche Konzeption und Koordination von programmbegleitenden Publikationen sowie Ausgestaltung von redaktionellen Prozessen,
- Erschließung und Ausbau des analogen und digitalen SCHULKUNST-Archivs,
- Koordination von aktuell 22 SCHULKUNST-Teams zur Realisierung regionaler Ausstellungen,

- Verwaltungstätigkeiten im Haushaltsbereich (Budgetplanung, Rechnungswesen, Beschaffungswesen), im Personalbereich (Anrechnungsstunden) und im Gebäudemanagement sowie allgemeine Verwaltungstätigkeiten.

Die Tätigkeit erfordert regelmäßige Präsenzzeiten am Zentrum für Schulkunst in Stuttgart Feuerbach. Eine Änderung des Aufgabenzuschnitts bleibt vorbehalten.

Ihr Profil:

- Laufbahnbefähigung für ein wissenschaftliches Lehramt im Fach Bildende Kunst und Berufserfahrung mit überdurchschnittlicher Bewertung,
- fachwissenschaftliche Vernetzung, auch mit dem Hochschulbereich,
- einschlägige Erfahrung mit der Koordination von Organisationseinheiten,
- sehr gute Kenntnisse im Prozess- und Projektmanagement,
- nachgewiesene Erfahrung mit redaktionellen Abläufen und Öffentlichkeitsarbeit,
- fundierte Kenntnisse von Abläufen und Bedingungen in der Schulverwaltung,
- hohes Maß an Eigeninitiative, Verantwortungsbereitschaft und Loyalität,
- stark ausgeprägte Fähigkeit zum konzeptionellen und strukturierten Arbeiten,
- Organisations- und Verhandlungsgeschick, Zuverlässigkeit und Belastbarkeit,
- Kommunikationsstärke und Aufgeschlossenheit gegenüber interdisziplinärer Teamarbeit,
- zeitliche Flexibilität und Bereitschaft, sich auch auf veränderte Aufgaben einzulassen.

Angebot:

- es erwartet Sie ein vielfältiges Aufgabenspektrum mit großen Gestaltungsmöglichkeiten in einer Landesoberbehörde,
- Unterstützung Ihrer Mobilität mit dem JobTicket BW oder mit dem JobBike BW,
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten,
- flexible Arbeitszeitgestaltung.

Nähere Auskünfte zum Aufgabengebiet erteilt die Leitung der Außenstelle, Frau Katharina Beckmann, Telefon 07225/9799-16, E-Mail: katharina.beckmann@zsl.kv.bwl.de, Fragen zum Ver-

Stellenausschreibungen

fahren beantwortet Herrn Medin Mujakic, Telefon 0711/21859-143, E-Mail: medin.mujakic@zsl.kv.bwl.de.

Bewerbungen sind unter *Angabe der Kennziffer* innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung
Abteilung 1
Heilbronner Straße 314, 70469 Stuttgart

SEMINARE FÜR AUSBILDUNG UND FORTBILDUNG DER LEHRKRÄFTE

SEMINARE FÜR AUSBILDUNG UND FORTBILDUNG DER LEHRKRÄFTE (GRUNDSCHULE)

Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Heilbronn (Grundschule)

Beim Seminar ist ab **sofort** der Dienstposten einer / eines

Fachleiterin / Fachleiters (w / m / d)
(Bes. Gr. A 12 + Zulage)

für das **Fach Mathematik** zu besetzen.

Die Aufgabe von Fachleitungen ist es,

- nach Maßgabe der Ausbildungs- und Prüfungsordnung des Kultusministeriums für das jeweilige Lehramt in enger Verbindung mit den Ausbildungsschulen auszubilden und
- an den Lehramtsprüfungen,
- bei der Weiterentwicklung von Schule und Unterricht,
- im Wege der Seminarentwicklung an der Qualitätssicherung in der Lehrkräftebildung sowie
- bei der Fort- und Weiterbildung der Lehrkräfte aktiv mitzuwirken.

Darüber hinaus umfasst die Tätigkeit

- die Bereitschaft zum konzeptionellen Arbeiten im genannten Fachbereich,

- die Bereitschaft zum konzeptionellen Arbeiten am Seminar.

Vorausgesetzt werden

- ein dem Lehrauftrag entsprechendes in der Regel mit überdurchschnittlichem Erfolg abgeschlossenes Studium,
- die Befähigung für das entsprechende Lehramt durch ein in der Regel überdurchschnittliches Staatsexamen oder eine gleichwertige Prüfung sowie
- eine den Aufgaben förderliche mehrjährige und umfassende Schul- und Unterrichtspraxis.

Wünschenswert sind Erfahrungen in der Betreuung von Personen, die sich in der Lehrkräfteausbildung befinden.

Die Fachleitungen sind zunächst auf zwei Jahre an das Seminar für Ausbildung und Fortbildung abgeordnete Lehrkräfte und unterrichten im Rahmen ihres Hauptamtes auch an Schulen.

Nähere Auskünfte erteilt die Seminarleitung –
Telefon 07131/7475-2860.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung
Regionalstelle Schwäbisch Gmünd
Marie-Curie-Straße 19, 73529 Schwäbisch Gmünd

Es wird gebeten, eine Mehrfertigung der Bewerbung an das Seminar für Aus- und Fortbildung der Lehrkräfte Heilbronn (Grundschule), John-F.-Kennedy Straße 14/1 in 74074 Heilbronn zu senden.

Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Pforzheim (Grundschule)

Beim Seminar ist ab **1. August 2026** der Dienstposten einer / eines

Direktorin / Direktors (w / m / d)
(Bes. Gr. A 14 + Amtszulage)

als Leiterin / Leiter eines Seminars für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte zu besetzen.

Die Seminare haben die Aufgabe, nach Maßgabe der Ausbildungs- und Prüfungsordnungen des Kultusministeriums für die jeweiligen Lehrämter in enger Verbindung

Stellenausschreibungen

mit den Ausbildungsschulen auszubilden und an den Lehramtsprüfungen mitzuwirken sowie Lehrkräfte fort- und weiterzubilden. Sie wirken mit bei der Weiterentwicklung von Schule und Unterricht, bei der Qualitätssicherung in der Lehrkräftebildung, bei der Entwicklung und Erprobung fachdidaktischer und pädagogischer Konzepte in der Lehrkräftebildung, bei der Verknüpfung der verschiedenen Phasen der Lehrkräftebildung, an der Entwicklung von Bildungsplänen sowie an der wissenschaftlichen Begleitung von Schulversuchen, an Entwicklungs- und Evaluationsvorhaben des ZSL und an weiteren standortspezifischen oder übergreifenden Kooperationsprojekten in Abstimmung mit dem ZSL.

Die Seminarleiterin / der Seminarleiter trägt die Führungsverantwortung im Seminar und ist nach der Ausbildungs- und Prüfungsordnung für die gesamte Ausbildung verantwortlich.

Die Tätigkeit umfasst insbesondere folgende Aufgabenschwerpunkte:

- Leitung der Ausbildung im Vorbereitungsdienst für das Lehramt der jeweiligen Schulart,
- Kooperation mit den Ausbildungsschulen,
- Förderung und Unterstützung im Bereich der Lehrkräftefortbildung,
- Zusammenarbeit mit dem Kultusministerium, dem ZSL und der ZSL-Regionalstelle Karlsruhe, dem Regierungspräsidium – Abteilung 7 Schule und Bildung und dem Landeslehrerprüfungsamt – Außenstelle Karlsruhe, den Hochschulen und anderen Partnern aus Wirtschaft und Gesellschaft,
- Leitung des Seminarkollegiums sowie
- Mitverantwortung für die Personalentwicklung und die Kommunikation am Seminar.

Die Bewerberinnen / Bewerber müssen insbesondere

- ein ihrem Lehrauftrag entsprechendes wissenschaftliches Studium in der Regel mit überdurchschnittlichem Ergebnis abgeschlossen haben,
- die Laufbahnbefähigung für das Lehramt an Grundschulen in der Regel durch ein überdurchschnittliches Staatsexamen oder eine gleichwertige Prüfung nachweisen,
- eine ihren Aufgaben förderliche fünfjährige und umfassende Schul- und Unterrichtserfahrung haben,
- ihre Qualifikation durch eine erfolgreiche Tätigkeit in der Aus- oder Fortbildung oder durch gleichwertige Leistungen nachweisen.

Bewerberinnen und Bewerber sollen zudem über ein hohes Maß an Kooperations- und Kommunikationsfähigkeit verfügen und sich ziel- und ergebnisorientiert den Herausforderungen der Seminarleitung stellen. Sie sollten eine hohe Leistungsbereitschaft und Motivationskraft mitbringen und zuverlässige, kooperative Ansprechpartnerin / zuverlässiger, kooperativer Ansprechpartner für alle Beteiligten sein. Eine erste Führungserfahrung ist von Vorteil.

Nähere Auskünfte erteilt Frau Dr. Bergmann, Telefon 0711/279-4227.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Ministerium für Kultus, Jugend und Sport

– Personalreferat 15 –

Postfach 10 34 42, 70029 Stuttgart

SEMINARE FÜR AUSBILDUNG UND FORTBILDUNG DER LEHRKRÄFTE (GRUNDSCHULE UND SEKUNDARSTUFE I)

Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Schwäbisch Gmünd (Grundschule und Sekundarstufe I)

Beim Seminar (Bereich Grundschule) ist ab **1. August 2026** der Dienstposten einer / eines

Bereichsleiterin / Bereichsleiters (w / m / d) Seminarschulrätin / Seminarschulrat (Bes. Gr. A 13)

für den **Bereich Sachunterricht** zu besetzen.

Die Aufgabe einer Bereichsleiterin / eines Bereichsleiters ist es

- nach Maßgabe der Ausbildungs- und Prüfungsordnung des Kultusministeriums für das jeweilige Lehramt in enger Verbindung mit den Ausbildungsschulen auszubilden und an den Lehramtsprüfungen sowie
- bei der Fort- und Weiterbildung der Lehrkräfte,

Stellenausschreibungen

- bei der Weiterentwicklung von Schule und Unterricht und
- im Wege der Seminarentwicklung an der Qualitätssicherung der Lehrkräfteausbildung aktiv mitzuwirken,
- den Bereich zu leiten und weiterzuentwickeln sowie
- seminarbezogene Verwaltungsaufgaben zu übernehmen.

Bereichsleiterinnen und Bereichsleiter sind hauptamtlich Beschäftigte des Seminars. Sie führen im Rahmen der Ausbildung Veranstaltungen durch und unterrichten im Rahmen ihres Hauptamtes auch an Schulen. Sie übernehmen neben den oben aufgeführten Aufgaben in der Regel die Koordination eines Fach- beziehungsweise Fächerbereichs sowie übergeordnete Aufgaben innerhalb des Seminars und weitere Aufgaben der Lehrkräfteausbildung und -fortbildung.

Darüber hinaus

- umfasst die Tätigkeit Führungsaufgaben und organisatorische Aufgaben, insbesondere im jeweiligen Bereich, der das Personal für die jeweiligen Fächer umfasst,
- wird eine enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit der Seminarleitung ebenso vorausgesetzt wie eine verbindlich-freundliche Kooperation mit allen am Seminarleben Beteiligten, was im Besonderen im Kontakt mit den Schulleitungen und den Schulbehörden zu verwirklichen ist,
- setzen die Aufgaben ein hohes Maß an kommunikativen Fähigkeiten und Führungsqualitäten voraus,
- wird von der Bereichsleiterin / dem Bereichsleiter Eigeninitiative und die Bereitschaft zur Übernahme von Führungsverantwortung, großes Engagement und Flexibilität erwartet.

Vorausgesetzt werden

- ein dem Lehrauftrag entsprechendes in aller Regel mit überdurchschnittlichem Ergebnis abgeschlossenes Studium in einem Fach des Sachunterrichts,
- die Befähigung für das entsprechende Lehramt durch ein in aller Regel überdurchschnittliches Staatsexamen oder eine gleichwertige Prüfung,
- eine den Aufgaben förderliche fünfjährige und umfassende Unterrichtspraxis sowie
- eine erfolgreiche Tätigkeit in der Aus- und Fortbildung oder gleichwertige Leistungen.

Nähere Auskünfte erteilt die Seminarleitung – Telefon 07171/602-700.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung

Regionalstelle Schwäbisch Gmünd

Marie-Curie-Straße 19, 73529 Schwäbisch Gmünd

Es wird gebeten, eine Mehrfertigung der Bewerbung an das Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Schwäbisch Gmünd (Grundschule und Sekundarstufe I), E-Mail: Poststelle@Seminar-GWHRSGD.KV.BWL.DE, zu senden.

SEMINARE FÜR AUSBILDUNG UND FORTBILDUNG DER LEHRKRÄFTE (GYMNASIUM)

Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Esslingen (Gymnasium)

Beim Seminar Esslingen ist ab **sofort** der Dienstposten einer / eines

Fachberaterin / Fachberaters (w / m / d)

in der Schulaufsicht bei gleichzeitiger Abordnung an das Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Esslingen (Gymnasium) zur Wahrnehmung der Tätigkeit einer / eines

Fachleiterin / Fachleiters (Studiendirektorin / Studiendirektor) (Bes. Gr. A 15)

für das **Fach Latein** zu besetzen.

Die Aufgabe von Fachleitungen ist es,

- nach Maßgabe der Ausbildungs- und Prüfungsordnung des Kultusministeriums für das jeweilige Lehramt in Kooperation mit den Ausbildungsschulen auszubilden und
- an den Lehramtsprüfungen,

Stellenausschreibungen

- bei der Weiterentwicklung von Schule und Unterricht,
- im Wege der Seminarentwicklung an der Qualitätssicherung in der Lehrerbildung sowie
- gegebenenfalls bei der Fort- und Weiterbildung der Lehrkräfte

aktiv mitzuwirken.

Darüber hinaus umfasst die Tätigkeit

- die Leitung und Organisation der Latein-Ausbildung,
- die konzeptionelle Weiterentwicklung der Latein-Ausbildung insbesondere mit Blick auf Zukunftskompetenzen,
- die Bereitschaft zur Wahrnehmung von Querschnittsaufgaben vor allem im Bereich Projektarbeit.

Vorausgesetzt wird

- ein dem Lehrauftrag entsprechendes in der Regel mit überdurchschnittlichem Erfolg abgeschlossenes Studium,
- die Befähigung für das entsprechende Lehramt durch ein in der Regel überdurchschnittliches Staatsexamen oder eine gleichwertige Prüfung sowie
- eine den Aufgaben förderliche mehrjährige und umfassende Schul- und Unterrichtspraxis.

Wünschenswert sind Erfahrungen in der Betreuung von Personen, die sich in der Lehrkräfteausbildung befinden. Die Fachleiterinnen und Fachleiter sind zunächst auf zwei Jahre an das Seminar für Ausbildung und Fortbildung abgeordnete Lehrkräfte und unterrichten im Rahmen ihres Hauptamtes an Schulen.

Nähere Auskünfte erteilt die Seminarleitung –
Telefon 0711/397-4601.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Regierungspräsidium Stuttgart

Abteilung Schule und Bildung

Postfach 800 709, 70507 Stuttgart

Es wird gebeten, eine Mehrfertigung der Bewerbung an das Seminar für Aus- und Fortbildung für Lehrkräfte Esslingen Gymnasium (Frau Richter, gerda.richter@seminar-gym-es.kv.bwl.de) sowie an die ZSL-Regionalstelle Stuttgart personalservice@zsl-rs-s.kv.bwl.de zu senden.

Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Heilbronn (Gymnasium)

Beim Seminar ist ab **1. September 2026** ein

Lehrauftrag für Gemeinschaftskunde / Wirtschaft

zu vergeben.

Die Aufgabe einer Lehrbeauftragten / eines Lehrbeauftragten (w / m / d) ist es,

- nach Maßgabe der Ausbildungs- und Prüfungsordnung des Kultusministeriums für das jeweilige Lehramt in enger Verbindung mit den Ausbildungsschulen auszubilden und
 - an den Lehramtsprüfungen,
 - bei der Weiterentwicklung von Schule und Unterricht,
 - im Wege der Seminarentwicklung an der Qualitätssicherung in der Lehrkräftebildung sowie
 - bei der Fort- und Weiterbildung der Lehrkräfte
- aktiv mitzuwirken.

Vorausgesetzt werden

- ein dem Lehrauftrag entsprechendes in der Regel mit überdurchschnittlichem Erfolg abgeschlossenes Studium,
- eine der Aufgabenerfüllung förderliche mehrjährige und umfassende Schul- und Unterrichtspraxis im Fach Gemeinschaftskunde.

Wünschenswert ist zusätzlich

- eine Lehrbefähigung sowie Unterrichtserfahrung im Fach Wirtschaft.

Die Lehrbeauftragten sind für die Aufgaben im Umfang ihres Lehrauftrags an das Seminar abgeordnete Lehrkräfte und nehmen ihre Aufgaben am Seminar im Rahmen ihres Hauptamtes an der Schule wahr.

Nähere Auskünfte erteilt die Seminarleitung –
Telefon 07131/7475-2802.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Heilbronn (Gymnasium)

John-F.-Kennedy-Str. 14/1, 74074 Heilbronn

Es wird gebeten, eine Mehrfertigung der Bewerbung an Ihre zuständige Regionalstelle zu senden.

Stellenausschreibungen

SEMINARE FÜR AUSBILDUNG UND FORTBILDUNG DER LEHRKRÄFTE (GYMNASIUM UND SONDERPÄDAGOGIK)

Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Stuttgart (Gymnasium und Sonderpädagogik)

Beim Seminar (Abteilung Gymnasium) ist ab **sofort** ein

Lehrauftrag für Gemeinschaftskunde / Wirtschaft

zu vergeben.

Die Aufgabe einer Lehrbeauftragten / eines Lehrbeauftragten (w / m / d) ist es,

- nach Maßgabe der Ausbildungs- und Prüfungsordnung des Kultusministeriums für das jeweilige Lehramt in enger Verbindung mit den Ausbildungsschulen auszubilden und
 - an den Lehramtsprüfungen,
 - bei der Weiterentwicklung von Schule und Unterricht,
 - im Wege der Seminarentwicklung an der Qualitätssicherung in der Lehrkräftebildung sowie
 - bei der Fort- und Weiterbildung der Lehrkräfte
- aktiv mitzuwirken.

Vorausgesetzt werden

- ein dem Lehrauftrag entsprechendes in der Regel mit überdurchschnittlichem Erfolg abgeschlossenes Studium,
- eine der Aufgabenerfüllung förderliche mehrjährige und umfassende Schul- und Unterrichtspraxis im Fach.

Wünschenswert sind zusätzlich

- praktische Erfahrungen in der Ausbildung von Referendarinnen und Referendaren beziehungsweise Praxissemesterstudierenden und
- die Beschäftigung mit aktuellen didaktischen Fragen und Entwicklungen in den Fächern.

Die Lehrbeauftragten sind für die Ausbildung im Umfang ihres Lehrauftrags an das Seminar abgeordnete Lehrkräfte und nehmen ihre Aufgaben am Seminar im Rahmen ihres Hauptamtes an der Schule wahr.

Nähere Auskünfte erteilt die Seminarleitung –
Telefon 0711/137867-76.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung

Regionalstelle Stuttgart
Leitzstr. 52, 70469 Stuttgart

Es wird gebeten, eine Mehrfertigung der Bewerbung an das Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Stuttgart (Gymnasium und Sonderpädagogik – Abteilung Gymnasium), Hospitalstraße 22–24, 70174 Stuttgart zu senden.

SEMINARE FÜR AUSBILDUNG UND FORTBILDUNG DER LEHR- KRÄFTE (BERUFLICHE SCHULEN)

Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Freiburg (Berufliche Schulen)

Beim Seminar ist ab **1. September 2026** ein

Lehrauftrag für Hochbautechnik

zu vergeben.

Die Aufgabe einer Lehrbeauftragten / eines Lehrbeauftragten (w / m / d) ist es,

- nach Maßgabe der Ausbildungs- und Prüfungsordnung des Kultusministeriums für das jeweilige Lehramt in enger Verbindung mit den Ausbildungsschulen auszubilden und an den Lehramtsprüfungen,
 - bei der Weiterentwicklung von Schule und Unterricht,
 - im Wege der Seminarentwicklung an der Qualitätssicherung in der Lehrkräftebildung sowie
 - bei der Fort- und Weiterbildung der Lehrkräfte
- aktiv mitzuwirken.

Vorausgesetzt werden

- ein dem Lehrauftrag entsprechendes in der Regel mit überdurchschnittlichem Erfolg abgeschlossenes Studium,

Stellenausschreibungen

- eine der Aufgabenerfüllung förderliche mehrjährige und umfassende Schul- und Unterrichtspraxis im Fach.

Die Lehrbeauftragten sind für die Aufgaben im Umfang ihres Lehrauftrags an das Seminar abgeordnete Lehrkräfte und nehmen ihre Aufgaben am Seminar im Rahmen ihres Hauptamtes an der Schule wahr.

Nähere Auskünfte erteilt die Seminarleitung –
Telefon 0761/21864-0.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

**Seminar für Ausbildung und Fortbildung der
Lehrkräfte Freiburg**
(Berufliche Schulen)
Rieselfeldallee 1, 79111 Freiburg

Es wird gebeten, eine Mehrfertigung der Bewerbung an Ihre zuständige Regionalstelle zu senden.

Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Freiburg (Berufliche Schulen)

Beim Seminar ist ab **1. September 2026** ein

Lehrauftrag für Pflege

zu vergeben.

Die Aufgabe einer Lehrbeauftragten / eines Lehrbeauftragten (w / m / d) ist es,

- nach Maßgabe der Ausbildungs- und Prüfungsordnung des Kultusministeriums für das jeweilige Lehramt in enger Verbindung mit den Ausbildungsschulen auszubilden und an den Lehramtsprüfungen,
- bei der Weiterentwicklung von Schule und Unterricht,
- im Wege der Seminarentwicklung an der Qualitätssicherung in der Lehrkräftebildung sowie
- bei der Fort- und Weiterbildung der Lehrkräfte

aktiv mitzuwirken.

Vorausgesetzt werden

- ein dem Lehrauftrag entsprechendes in der Regel mit überdurchschnittlichem Erfolg abgeschlossenes Studium,

- eine der Aufgabenerfüllung förderliche mehrjährige und umfassende Schul- und Unterrichtspraxis im Fach.

Die Lehrbeauftragten sind für die Aufgaben im Umfang ihres Lehrauftrags an das Seminar abgeordnete Lehrkräfte und nehmen ihre Aufgaben am Seminar im Rahmen ihres Hauptamtes an der Schule wahr.

Nähere Auskünfte erteilt die Seminarleitung –
Telefon 0761/21864-0.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

**Seminar für Ausbildung und Fortbildung der
Lehrkräfte Freiburg**
(Berufliche Schulen)
Rieselfeldallee 1, 79111 Freiburg

Es wird gebeten, eine Mehrfertigung der Bewerbung an Ihre zuständige Regionalstelle zu senden.

SEMINARE FÜR AUSBILDUNG UND FORTBILDUNG DER LEHRKRÄFTE PÄDAGOGISCHE FACHSEMINARE UND FACHSEMINAR FÜR SONDERPÄDAGOGIK

Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Schwäbisch Gmünd (Pädagogisches Fachseminar) Abteilung musisch-technische Fächer

Beim Pädagogischen Fachseminar (Abteilung musisch-technische Fächer) ist ab **1. September 2026** der Dienstposten einer / eines

**Fachleiterin / Fachleiters (w / m / d)
(A 13 + Zulage / Bes. Gr. A 12 + Zulage)**

für das **Fach Alltagskultur und Gesundheit** zu besetzen.

Die Aufgabe von Fachleitungen ist es,

- nach Maßgabe der Ausbildungs- und Prüfungsordnung des Kultusministeriums für das jeweilige Lehramt in enger Verbindung mit den Ausbildungsschulen auszubilden und

Stellenausschreibungen

- an den Lehramtsprüfungen,
- bei der Weiterentwicklung von Schule und Unterricht,
- im Wege der Seminarentwicklung an der Qualitätssicherung in der Lehrkräftebildung sowie
- bei der Fort- und Weiterbildung der Lehrkräfte aktiv mitzuwirken.

Darüber hinaus umfasst die Tätigkeit

- die konzeptionelle Weiterentwicklung des Fachbereiches,
- die Wahrnehmung von Querschnittsaufgaben in Absprache mit der Seminarleitung.

Vorausgesetzt werden

- ein dem Lehrauftrag entsprechendes in der Regel mit überdurchschnittlichem Erfolg abgeschlossenes Studium,
- die Befähigung für das entsprechende Lehramt durch ein in der Regel überdurchschnittliches Staatsexamen oder eine gleichwertige Prüfung sowie
- eine den Aufgaben förderliche mehrjährige und umfassende Schul- und Unterrichtspraxis.

Wünschenswert sind Erfahrungen in der Betreuung von Personen, die sich in der Lehrkräfteausbildung befinden sowie Erfahrungen im Bereich Theaterpädagogik.

Die Fachleitungen sind zunächst auf zwei Jahre an das Seminar für Ausbildung und Fortbildung (PFS) abgeordnete Lehrkräfte und unterrichten im Rahmen ihres Hauptamtes auch an Schulen.

Nähere Auskünfte erteilt die Seminarleitung –
Telefon 07171/983-353

Bewerbungen sind innerhalb **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung
Regionalstelle Schwäbisch Gmünd
Marie-Curie-Str. 19, 73529 Schwäbisch Gmünd

Es wird gebeten, eine Mehrfertigung der Bewerbung an das Seminar für Ausbildung und Fortbildung (Pädagogisches Fachseminar Schwäbisch Gmünd, E-Mail: poststelle@fachseminar-gd.kv.bwl.de) zu senden.

Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Schwäbisch Gmünd (Pädagogisches Fachseminar) Abteilung Sonderpädagogik

Beim Pädagogischen Fachseminar (Abteilung Sonderpädagogik) ist ab **sofort** der Dienstposten einer / eines

Fachleiterin / Fachleiters (w / m / d)

für die **Fachrichtung geistige Entwicklung** mit dem Schwerpunkt Religiöse Bildung in der Sonderpädagogik zu besetzen.

Die Aufgabe von Fachleitungen ist es,

- nach Maßgabe der Ausbildungs- und Prüfungsordnung des Kultusministeriums für das jeweilige Lehramt in enger Verbindung mit den Ausbildungsschulen auszubilden und
- an den Lehramtsprüfungen,
- bei der Weiterentwicklung von Schule und Unterricht,
- im Wege der Seminarentwicklung an der Qualitätssicherung in der Lehrkräftebildung sowie
- bei der Fort- und Weiterbildung der Lehrkräfte aktiv mitzuwirken.

Darüber hinaus umfasst die Tätigkeit

- die Organisation und Koordination im Rahmen des Handlungsfeldes „Religiöse Bildung in der Sonderpädagogik“ in Abstimmung mit dem dezentralen Ausbildungsstandort Heilbronn und in Kooperation mit den zuständigen kirchlichen Vertreterinnen und Vertretern,
- die aktive Mitwirkung an der inhaltlichen und strukturellen Ausgestaltung des Öffentlichkeitsarbeitskonzepts für das Seminar sowie
- die Wahrnehmung von Querschnittsaufgaben in Absprache mit der Bereichs-, Abteilungs- und Seminarleitung.

Vorausgesetzt werden

- die Befähigung für das entsprechende Lehramt durch ein Staatsexamen oder eine gleichwertige Prüfung sowie
- eine den Aufgaben förderliche mehrjährige und umfassende Schul- und Unterrichtspraxis.

Stellenausschreibungen

Wünschenswert sind

- Erfahrungen in der Ausbildung und / oder Fortbildung von Lehrkräften und/oder Erwachsenenbildung,
- Erfahrungen im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit,
- Erfahrungen im Bereich der Religiösen Bildung an SBBZ mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung,
- vertiefte Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich digitales Lehren und Lernen,
- ausgeprägte kommunikative Kompetenz, Teamfähigkeit und Eigeninitiative.

Die Fachleitungen sind zunächst auf zwei Jahre an das Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte (PFS) abgeordnete Lehrkräfte und unterrichten im Rahmen ihres Hauptamtes an Schulen.

Nähere Auskünfte erteilt die Seminarleitung –
Telefon 07171/983-355

Bewerbungen sind innerhalb **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung
Regionalstelle Schwäbisch Gmünd
Marie-Curie-Str. 19, 73529 Schwäbisch Gmünd

Es wird gebeten, eine Mehrfertigung der Bewerbung an das Seminar für Ausbildung und Fortbildung (Pädagogisches Fachseminar Schwäbisch Gmünd, E-Mail: poststelle@fachseminar-gd.kv.bwl.de) zu senden.

**Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Karlsruhe
(Pädagogisches Fachseminar)
Abteilung Sonderpädagogik**

Beim Seminar (Abteilung Sonderpädagogik) ist ab **1. August 2026** der Dienstposten einer / eines

Fachleiterin / Fachleiters (w / m / d)
(Bes. Gr. A 10 – A 13 + Zulage)

für die **Fachrichtung geistige Entwicklung mit dem Schwerpunkt Übergang Schule / Beruf** zu besetzen.

Die Aufgabe von Fachleitungen ist es,

- nach Maßgabe der Ausbildungs- und Prüfungsordnung des Kultusministeriums für das jeweilige Lehramt in enger Verbindung mit den Ausbildungsschulen auszubilden und

- an den Lehramtsprüfungen,
- bei der Weiterentwicklung von Schule und Unterricht,
- im Wege der Seminarentwicklung an der Qualitätssicherung in der Lehrkräftebildung sowie
- bei der Fort- und Weiterbildung der Lehrkräfte aktiv mitzuwirken.

Vorausgesetzt werden

- ein dem Lehrauftrag entsprechendes in der Regel mit überdurchschnittlichem Erfolg abgeschlossenes Studium,
- die Befähigung für das entsprechende Lehramt durch ein in der Regel überdurchschnittliches Staatsexamen oder eine gleichwertige Prüfung sowie
- eine den Aufgaben förderliche mehrjährige und umfassende Schul- und Unterrichtspraxis.

Wünschenswert sind Erfahrungen in der Betreuung von Personen in der Lehrkräfteausbildung sowie eine Lehrbefähigung im Fach Technik.

Die Fachleitungen sind zunächst auf zwei Jahre an das Seminar für Ausbildung und Fortbildung abgeordnete Lehrkräfte und unterrichten im Rahmen ihres Hauptamtes auch an Schulen.

Nähere Auskünfte erteilt die Seminarleitung –
Telefon 0721/60844-652.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung
Regionalstelle Karlsruhe
Benzstr. 1, 76185 Karlsruhe

Es wird gebeten, eine Mehrfertigung der Bewerbung an das Seminar für Ausbildung und Fortbildung (Pädagogisches Fachseminar, Abteilung Sonderpädagogik, E-Mail: poststelle@fachseminar-ka.kv.bwl.de) zu senden.

Stellenausschreibungen

Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Karlsruhe (Pädagogisches Fachseminar) Abteilung Sonderpädagogik

Beim Seminar (Abteilung Sonderpädagogik) ist ab **1. August 2026** der Dienstposten einer / eines

**Fachleiterin / Fachleiters (w / m / d)
(Bes. Gr. A 10 – A 13 + Zulage)**

für die **Fachrichtung geistige Entwicklung mit dem Schwerpunkt Medienbildung** zu besetzen.

Die Aufgabe von Fachleitungen ist es,

- nach Maßgabe der Ausbildungs- und Prüfungsordnung des Kultusministeriums für das jeweilige Lehramt in enger Verbindung mit den Ausbildungsschulen auszubilden und
- an den Lehramtsprüfungen,
- bei der Weiterentwicklung von Schule und Unterricht,
- im Wege der Seminarentwicklung an der Qualitätssicherung in der Lehrkräftebildung sowie
- bei der Fort- und Weiterbildung der Lehrkräfte aktiv mitzuwirken.

Darüber hinaus umfasst die Tätigkeit

- die Durchführung von Lehrveranstaltungen im Rahmen der Medienausbildung,
- die Mitarbeit bei der Koordination und Weiterentwicklung der Medienausbildung,
- die Mitarbeit bei der Verwaltung von mobilen Endgeräten.

Vorausgesetzt werden

- ein dem Lehrauftrag entsprechendes in der Regel mit überdurchschnittlichem Erfolg abgeschlossenes Studium,
- die Befähigung für das entsprechende Lehramt durch ein in der Regel überdurchschnittliches Staatsexamen oder eine gleichwertige Prüfung sowie
- eine den Aufgaben förderliche mehrjährige und umfassende Schul- und Unterrichtspraxis.

Wünschenswert sind Erfahrungen beim Einsatz digitaler Medien im Unterricht sowie die Bereitschaft, auch bei technisch-administrativen Tätigkeiten (z. B. Netzwerkadministration) zu unterstützen.

Die Fachleitungen sind zunächst auf zwei Jahre an das Seminar für Ausbildung und Fortbildung abgeordnete Lehrkräfte und unterrichten im Rahmen ihres Hauptamtes auch an Schulen.

Nähere Auskünfte erteilt die Seminarleitung –
Telefon 0721/60844-652.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg per E-Mail einzureichen an das

Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung
Regionalstelle Karlsruhe
Benzstr. 1, 76185 Karlsruhe

E-Mail: personalservice@zsl-rs-ka.kv.bwl.de

Es wird gebeten, eine Mehrfertigung der Bewerbung an das Seminar für Aus- und Fortbildung (Pädagogisches Fachseminar, Abteilung Sonderpädagogik, poststelle@fachseminar-ka.kv.bwl.de) zu senden.

Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Kirchheim / Teck (Pädagogisches Fachseminar)

Beim Seminar Kirchheim unter Teck (PFS) ist ab **sofort** der Dienstposten einer / eines

**Fachleiterin / Fachleiters (w / m / d)
(Bes. Gr. A 12 + Zulage / A13 + Zulage)**

für den **Fachbereich Sport, Schwerpunkt Sekundarstufe I**, zu besetzen.

Die Aufgabe von Fachleitungen ist es,

- nach Maßgabe der Ausbildungs- und Prüfungsordnung des Kultusministeriums für das jeweilige Lehramt in enger Verbindung mit den Ausbildungsschulen auszubilden und
- an den Lehramtsprüfungen,
- bei der Weiterentwicklung von Schule und Unterricht,
- im Wege der Seminarentwicklung an der Qualitätssicherung in der Lehrkräftebildung sowie
- bei der Fort- und Weiterbildung der Lehrkräfte aktiv mitzuwirken.

Darüber hinaus umfasst die Tätigkeit

- die Weiterentwicklung des Faches Sport im Bereich der digitalen Lehre,

Stellenausschreibungen

- die Verwaltung der Fachräume und Materialien im Fachbereich.

Vorausgesetzt wird

- ein dem Lehrauftrag entsprechendes in der Regel mit überdurchschnittlichem Erfolg abgeschlossenes Studium,
- die Befähigung für das entsprechende Lehramt durch ein in der Regel überdurchschnittliches Staatsexamen oder eine gleichwertige Prüfung sowie
- eine den Aufgaben förderliche mehrjährige und umfassende Schul- und Unterrichtspraxis.

Wünschenswert sind zusätzlich,

- Erfahrungen in der Betreuung von Personen, die sich in der Lehrkräfteausbildung befinden,
- profunde Kenntnisse und Fertigkeiten der Sportpraxis in den gängigen Schulsportarten, speziell im Wintersport (mindestens Trainer C-Lizenz),
- Zusatzqualifikationen und Erfahrungen im Bereich Digitalisierung im Unterricht sowie deren Anwendung, auch in übergeordneten Bereichen und
- Bereitschaft zur Übernahme von fachübergreifenden Tätigkeiten.

Die Fachleiterinnen und Fachleiter sind zunächst auf zwei Jahre an das Seminar für Ausbildung und Fortbildung abgeordnete Lehrkräfte und unterrichten im Rahmen ihres Hauptamtes an Schulen.

Nähere Auskünfte erteilt die Seminarleitung –
Telefon 07021/974-550.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung

Regionalstelle Stuttgart

Leitzstraße 52, 70469 Stuttgart

Es wird gebeten, eine Mehrfertigung der Bewerbung an das Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Kirchheim unter Teck (PFS), Schlossplatz 8, 73230 Kirchheim unter Teck zu senden.

BUNDESVERWALTUNGSAMT – ZENTRALSTELLE FÜR DAS AUSLANDSSCHULWESEN –

Auf Bitte des Bundesamts für Auswärtige Angelegenheiten (**Zentralstelle für das Auslandsschulwesen**) wird folgende Stelle als Leiterin / Leiter der Deutschen Abteilung ausgeschrieben:

Voraussichtlich zum 01. August 2026

**Deutsche Abteilung
des Gymnasiums „F. X. Šaldy“
Liberec**

Tschechien

Klassenstufen: 8–13

Schülerzahl: circa 165 in der deutschen Abteilung

Das Gymnasium „F. X. Šaldy“ Liberec ist ein tschechisches Gymnasium mit einer deutschsprachigen Abteilung. Die Schule gehört zu den sieben Spezialgymnasien in Mittel-Ost-Europa und Südosteuropa. Deutsch ist erste Fremdsprache an dieser Schule. In der deutschsprachigen Abteilung (8. bis 13. Klasse) werden neben Deutsch die Fächer Mathematik, Geografie und Geschichte in deutscher Sprache und nach deutschen Lehrplänen unterrichtet.

Ihre Aufgaben

Leitung der deutschen Abteilung

enge Kooperation mit der tschechischen Schulleitung

enge Kooperation mit den fördernden Stellen in Deutschland

Unterricht in der deutschen Abteilung

Durchführung der Abiturprüfung in der deutschen Spezialabteilung und in Kooperation mit den anderen Spezialabteilungen in der Region

Repräsentation der Abteilung im tschechischen Umfeld

Anforderungsprofil:

Lehrbefähigung für die Sekundarstufe II in Mathematik und Geografie

Besoldungsgruppe A 14 / A 15 bzw. die entsprechende Entgeltgruppe des TV-L

Leitungserfahrung

Erfahrung bei der Durchführung von Abiturprüfungen

hohe interkulturelle und soziale Kompetenz

Stellenausschreibungen

überdurchschnittliche Belastbarkeit und Einsatzbereitschaft

überdurchschnittliche Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit

Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit kulturellen Einrichtungen im Gastland

gute Englischkenntnisse

Erfahrungen im Bereich Deutsch als Zweitsprache

Erwerb tschechischer Sprachkenntnisse

Geboten wird:

Vorbereitung und Einarbeitung in spezifische Themen der Auslandsschularbeit, gezielte Schulungen und Fortbildungsangebote

schulaufsichtliche Betreuung und Beratung während des Auslandseinsatzes

Zuwendungen gemäß der „Richtlinie für die Gewährung von Zuwendungen an Lehrkräfte im Auslandsschuldienst in der Fassung vom 1. Juni 2022“,

Bewerbungsschluss ist der 15. März 2026.

Go4 Bund-Link der ZfA: Go4Bund – ZfA-2025-0014-D: SLT 2025/12

Allgemeine Bewerbungsmodalitäten für Leitungen von Deutschen Abteilungen im Ausland:

Erfahrungen im Auslandsschuldienst sind erwünscht. Die Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit kulturellen Einrichtungen im Gastland wird erwartet.

Die Bewerberinnen / Bewerber müssen die in dieser Ausschreibung angegebene Besoldungs- / Entgeltgruppe bereits innehaben und dürfen bei Dienstantritt das 63. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.

Die Bewerbungen (Inhalt: Motivationsschreiben, tabellarischer Lebenslauf (jeweils nur maschinengeschrieben), ausgefüllter Personalbogen der ZfA (s. Go4Bund Link oben)) um die genannte Stelle im Ausland sind umgehend auf dem Dienstweg in dreifacher Fertigung (1 × für das Bundesamt, 1 × für das Kultusministerium, 1 × für das Regierungspräsidium) dem zuständigen Regierungspräsidium, Abteilung 7 – Schule und Bildung, vorzulegen. Das Regierungspräsidium prüft die Bewerbungsunterlagen und leitet sie zusammen mit einer dienstlichen Beurteilung und einer Stellungnahme, ob / wann eine Freistellung erfolgen kann, an das Kultusministerium weiter. Dieses prüft die Bewerbung im Benehmen mit der Vertreterin des Landes im Bund-Länder-Ausschuss

für schulische Arbeit im Ausland und leitet sie an die ZfA weiter.

Zusätzlich ist eine Fertigung der Bewerbungsunterlagen fristgerecht ohne Einhaltung des Dienstweges aus Gründen der Vorweginformation beim Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten – Zentralstelle für das Auslandsschulwesen –, Adenauer Allee 99–103, 53113 Bonn über den Go4Bund Link oben einzugeben und das Motivationsschreiben, ein tabellarischer Lebenslauf und eine dienstliche Beurteilung anzufügen sowie elektronisch, der Vertreterin des Landes im Bund-Länder-Ausschuss für schulische Arbeit im Ausland (BLASchA) im Kultusministerium Baden-Württemberg, Frau Claudia Häberlein; E-Mail: Claudia.Haeberlein@km.kv.bwl.de, zuzuleiten.

Auf die Hinweise für die Behandlung von Bewerbungen für den Auslandsschuldienst (abrufbar auf der Homepage des Kultusministeriums unter www.km-bw.de im Bereich Schule – Informationen für Lehrkräfte – Hinweise Auslandsschuldienst) wird hingewiesen.

Weitere Informationen können im Internet unter www.auslandsschulwesen.de entnommen werden.

Auf Bitte des Bundesamts für Auswärtige Angelegenheiten (**Zentralstelle für das Auslandsschulwesen**) werden folgende Schulleiterstellen ausgeschrieben:

Voraussichtlich zum 01. August 2026

Deutsche Schule Taipei

Taiwan

Ihre Aufgaben

Sie leiten eine zweisprachige Schule in privater Trägerschaft, die neben einer britischen und einer französischen Schule Teil der Taipei European School mit gegliedertem Unterrichtsprogramm und bikulturellem Schulziel ist. Zusammen mit Ihrem international aufgestellten Team bereiten Sie ca. 196 Schülerinnen und Schüler vom Kindergarten bis zur Jahrgangsstufe 12 auf den Mittleren Schulabschluss und das Gemischtsprachige International Baccalaureate (GIB) vor.

Sie entwickeln mit Ihren Mitarbeitenden und in Absprache mit dem Schulträger kontinuierlich die Schulqualität auf der Grundlage des „Orientierungsrahmens Qualität des Bundes und der Länder für Deutsche Schulen im Ausland“ weiter und arbeiten hierbei eng mit der Zentralstelle für das Auslandsschulwesen, der Kultusministerkonferenz und dem Auswärtigen Amt sowie mit Re-

Stellenausschreibungen

gierungsstellen des Gastlandes, insbesondere mit den Bildungsbehörden, zusammen.

Anforderungsprofil:

Lehrbefähigung für die Sekundarstufe I und / oder II

Besoldungsgruppe A 14 / A 15 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen des TV-L

Geboten wird:

Vorbereitung und Einarbeitung in spezifische Themen der Auslandsschularbeit, gezielte Schulungen und Fortbildungsangebote

schulaufsichtliche Betreuung und Beratung während des Auslandseinsatzes

Zuwendungen gemäß der „Richtlinie für die Gewährung von Zuwendungen an Lehrkräfte im Auslandsschuldienst in der Fassung vom 01.06.2022“

Erwartet wird:

Leitungserfahrung und Erfahrung mit Schulentwicklungsprozessen

Empfehlung des Dienstherrn auf der Grundlage dienstlicher Bewährung

hohe Einsatzbereitschaft

hohe Team- und Kommunikationsfähigkeit

betriebswirtschaftliches Verständnis

Geschick, im Sinne der deutschen Auswärtigen Kultur- und Bildungspolitik zu agieren

mindestens drei Jahre Tätigkeit im Inlandsschuldienst vor Dienstantritt

sehr gute Englischkenntnisse

Ergänzend wird begrüßt:

die Lehrbefähigung in einem der im GIB deutschsprachig zu unterrichtenden Fächer (Deutsch, Mathematik, Geschichte, Biologie)

Darüber hinaus sind Französischkenntnisse von Vorteil.

Bewerbungsschluss ist der 13. März 2026.

Drittbewerbungen sind zulässig.

Go4 Bund-Link der ZfA: <https://bewerbung.daisy.auslandsschulwesen.de/frontend/ZfA-2026-0004-SLT/dashboard.html>

Voraussichtlich zum 01. August 2027

Deutsche Schule

Barranquilla

Kolumbien

Ihre Aufgaben

Sie leiten eine zweisprachige Schule in privater Trägerschaft mit gegliedertem Unterrichtsprogramm und bikulturellem Schulziel und bereiten zusammen mit Ihrem international aufgestellten Team ca. 1100 Schülerinnen und Schüler vom Kindergarten bis zur Jahrgangsstufe 12 auf das Gemischtsprachige Internationale Baccalaureate (GIB), landeseigene Abschlüsse ohne deutsche Hochschulzugangsberechtigung und das Deutsche Sprachdiplom (DSD I und II) der Kultusministerkonferenz (KMK) vor.

Sie entwickeln mit Ihren Mitarbeitenden und in Absprache mit dem Schulträger kontinuierlich die Schulqualität auf der Grundlage des „Orientierungsrahmens Qualität für Deutsche Schulen im Ausland“ weiter und arbeiten hierbei eng mit der Zentralstelle für das Auslandsschulwesen, der Kultusministerkonferenz und dem Auswärtigen Amt sowie mit Regierungsstellen des Gastlandes, insbesondere mit den Bildungsbehörden, zusammen.

Anforderungsprofil:

Lehrbefähigung für die Sekundarstufe I und II

Besoldungsgruppe A 14 / A 15 bzw. die entsprechende Entgeltgruppe des TV-L

Geboten wird:

Vorbereitung und Einarbeitung in spezifische Themen der Auslandsschularbeit, gezielte Schulungen und Fortbildungsangebote

schulaufsichtliche Betreuung und Beratung während des Auslandseinsatzes

Zuwendungen gemäß der „Richtlinie für die Gewährung von Zuwendungen an Lehrkräfte im Auslandsschuldienst i. d. F. vom 01.06.2022“

Erwartet wird:

Leitungserfahrung und Erfahrung mit Schulentwicklungsprozessen

Empfehlung des Dienstherrn auf der Grundlage dienstlicher Bewährung

hohe Einsatzbereitschaft

hohe Team- und Kommunikationsfähigkeit

betriebswirtschaftliches Verständnis

Stellenausschreibungen

Geschick, im Sinne der deutschen Auswärtigen Kultur- und Bildungspolitik zu agieren

mindestens drei Jahre Tätigkeit im Inlandsschuldienst vor Dienstantritt

gute Spanischkenntnisse

Bewerbungsschluss ist der 13. März 2026.

Drittbewerbungen sind zulässig.

Go4 Bund-Link der ZfA: [Go4Bund – ZfA-2026-0006-SLT: Das Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten – Zentralstelle für das Auslandsschulwesen – sucht zum 01.08.2027 einen oder eine Leiter oder Leiterin der Deutschen Schule Barranquilla](#)

Voraussichtlich zum 01. August 2027

**Deutsche Internationale Schule
Tiflis**

Georgien

Sie leiten eine zweisprachige Schule in privater Trägerschaft mit gegliedertem Unterrichtsprogramm und biculturellem Schulziel und bereiten zusammen mit Ihrem international aufgestellten Team ca. 290 Schülerinnen und Schüler vom Kindergarten bis zur Jahrgangsstufe 12 auf den Mittleren Schulabschluss sowie das Deutsche Internationale Abitur vor.

Sie entwickeln mit Ihren Mitarbeitenden und in Absprache mit dem Schulträger kontinuierlich die Schulqualität auf der Grundlage des „Orientierungsrahmens Qualität für Deutsche Schulen im Ausland“ weiter und arbeiten hierbei eng mit der Zentralstelle für das Auslandsschulwesen, der Kultusministerkonferenz und dem Auswärtigen Amt sowie mit Regierungsstellen im Gastland, insbesondere mit den Bildungsbehörden, zusammen.

Anforderungsprofil:

Lehrbefähigung für die Sekundarstufe I und II

Besoldungsgruppe A 15 / A 16 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen des TV-L

Geboten wird:

Vorbereitung und Einarbeitung in spezifische Themen der Auslandsschularbeit, gezielte Schulungen und Fortbildungsangebote

schulaufsichtliche Betreuung und Beratung während des Auslandseinsatzes

Zuwendungen gemäß der „Richtlinie für die Gewährung von Zuwendungen an Lehrkräfte im Auslandsschuldienst i. d. F. vom 01.06.2022“

Erwartet wird:

Leitungserfahrung und Erfahrung mit Schulentwicklungsprozessen

Empfehlung des Dienstherrn auf der Grundlage dienstlicher Bewährung

hohe Einsatzbereitschaft

hohe Team- und Kommunikationsfähigkeit

betriebswirtschaftliches Verständnis

Geschick, im Sinne der deutschen Auswärtigen Kultur- und Bildungspolitik zu agieren

mindestens drei Jahre Tätigkeit im Inlandsschuldienst vor Dienstantritt

Zusammenarbeit mit kulturellen Einrichtungen im Gastland

Bitte beachten Sie: Die politische Situation in Georgien ist volatil, die Einsatzbedingungen können sich deshalb gegebenenfalls bei Dienstantritt geändert haben.

Bewerbungsschluss ist der 05. April 2026.

Drittbewerbungen sind zulässig.

Go4 Bund-Link der ZfA: [Go4Bund – ZfA-2026-0005-SLT: Das Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten – Zentralstelle für das Auslandsschulwesen – sucht zum 01.08.2027 einen oder eine Leiter oder Leiterin der Deutschen Internationalen Schule Tiflis](#)

Voraussichtlich zum 01. August 2026

Deutsche Schule Moskau

Russland

Ihre Aufgaben

Sie leiten eine zweisprachige Schule in privater Trägerschaft mit gegliedertem Unterrichtsprogramm und biculturellem Schulziel und bereiten zusammen mit Ihrem international aufgestellten Team ca. 270 Schülerinnen und Schüler vom Kindergarten bis zur Jahrgangsstufe 12 auf den Mittleren Abschluss sowie das Deutsche Internationale Abitur vor.

Sie entwickeln mit Ihren Mitarbeitenden und in Absprache mit dem Schulträger kontinuierlich die Schulqualität auf der Grundlage des „Orientierungsrahmens Qualität für Deutsche Schulen im Ausland“ weiter und arbeiten

Stellenausschreibungen

hierbei eng mit der Zentralstelle für das Auslandsschulwesen, der Kultusministerkonferenz und dem Auswärtigen Amt sowie mit Regierungsstellen des Gastlandes, insbesondere mit den Bildungsbehörden, zusammen.

Anforderungsprofil:

Lehrbefähigung für die Sekundarstufe I und II

Besoldungsgruppe A 15 / A 16 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen des TV-L

Geboten wird:

Vorbereitung und Einarbeitung in spezifische Themen der Auslandsschularbeit, gezielte Schulungen und Fortbildungsangebote

schulaufsichtliche Betreuung und Beratung während des Auslandseinsatzes

Zuwendungen gemäß der Richtlinie für die Gewährung von Zuwendungen an Lehrkräfte im Auslandsschuldienst i. d. F. vom 01.06.2022

Erwartet wird:

Leitungserfahrung und Erfahrung mit Schulentwicklungsprozessen

Empfehlung des Dienstherrn auf der Grundlage dienstlicher Bewährung

hohe Einsatzbereitschaft

hohe Team- und Kommunikationsfähigkeit

betriebswirtschaftliches Verständnis

Geschick, im Sinne der deutschen Auswärtigen Kultur- und Bildungspolitik zu agieren

mindestens drei Jahre Tätigkeit im Inlandsschuldienst vor Dienstantritt

gute Englischkenntnisse

Die ZfA freut sich ergänzend über:

Kenntnisse der russischen Sprache

Hinweis:

Die innenpolitische Situation in Russland ist volatil, die Einsatzbedingungen können sich deshalb gegebenenfalls bei Dienstantritt geändert haben.

Bewerbungsschluss ist der 13. März 2026.

Drittbewerbungen sind zulässig.

Allgemeine Bewerbungsmodalitäten für Schulleitungen im Ausland:

Erfahrungen im Auslandsschuldienst sind erwünscht. Die Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit kulturellen Einrichtungen im Gastland wird erwartet.

Die Bewerberinnen / Bewerber müssen die in dieser Ausschreibung angegebene Besoldungs- / Entgeltgruppe bereits innehaben und dürfen bei Dienstantritt das 63. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.

Die Bewerbungen (Inhalt: Motivationsschreiben, tabellarischer Lebenslauf (jeweils nur maschinengeschrieben), ausgefüllter Personalbogen der ZfA (s. *Go4Bund Link* oben)) um die genannte Stelle im Ausland sind umgehend auf dem Dienstweg in dreifacher Fertigung (1 × für das Bundesamt, 1 × für das Kultusministerium, 1 × für das Regierungspräsidium) dem zuständigen Regierungspräsidium, Abteilung 7 – Schule und Bildung, vorzulegen. Das Regierungspräsidium prüft die Bewerbungsunterlagen und leitet sie zusammen mit einer dienstlichen Beurteilung und einer Stellungnahme, ob/wann eine Freistellung erfolgen kann, an das Kultusministerium weiter. Dieses prüft die Bewerbung im Benehmen mit der Vertreterin des Landes im Bund-Länder-Ausschuss für schulische Arbeit im Ausland und leitet sie an die ZfA weiter.

Zusätzlich ist eine Fertigung der Bewerbungsunterlagen fristgerecht ohne Einhaltung des Dienstweges aus Gründen der Vorweginformation beim Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten – Zentralstelle für das Auslandsschulwesen –, Adenauer Allee 99–103, 53113 Bonn über den *Go4Bund Link* oben einzugeben und das Motivationsschreiben, ein tabellarischer Lebenslauf und eine dienstliche Beurteilung anzufügen sowie elektronisch, der Vertreterin des Landes im Bund-Länder-Ausschuss für schulische Arbeit im Ausland (BLASchA) im Kultusministerium Baden-Württemberg, Frau Claudia Häberlein; E-Mail: Claudia.Haeberlein@km.kv.bwl.de, zuzuleiten.

Auf die Hinweise für die Behandlung von Bewerbungen für den Auslandsschuldienst (abrufbar auf der Homepage des Kultusministeriums unter www.km-bw.de im Bereich Schule – Informationen für Lehrkräfte – Hinweise Auslandsschuldienst) wird hingewiesen.

Weitere Informationen können im Internet unter www.auslandsschulwesen.de entnommen werden.

Stellenausschreibungen

UNTERE SCHULAUF SICHTSBEHÖRDE

Den Ausschreibungen liegt das Anforderungsprofil Schulleiterinnen und Schulleiter mit den dazu gehörenden Kompetenzbeschreibungen zu Grunde Anforderungsprofil_Schulleiterinnen und Schulleiter_März_2023.pdf (baden-wuerttemberg.de)

Die erweiterten Ausschreibungstexte sind zu finden unter:

<https://www.lehrer-online-bw.de/Lde/Startseite/Stellen/Schulleitungsstellen>

Diese sind Bestandteil der Ausschreibung und Grundlage für das jeweilige Bewerbungsverfahren. Auf der vorgenannten Homepage finden Sie auch weitere Informationen zum Bewerbungsverfahren.

Seit August 2014 gelten neue Vorschriften im Schulleiterbesetzungsverfahren (stärkere Beteiligung von Schulträger und Schulkonferenz im Auswahlverfahren). Das Besetzungsverfahren ist in § 40 Schulgesetz und der Verwaltungsvorschrift des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport zur Besetzung von Funktionsstellen und Überprüfung von Funktionsstellenbewerberinnen und -bewerbern im schulischen Bereich geregelt.

Im Hinblick auf Urlaubsplanungen ist zu beachten, dass für die neu bestellten Schulleiterinnen und Schulleiter in den ersten beiden Wochen der Sommerferien eine obligatorische Einführungsveranstaltung stattfindet.

Nähere Informationen sind unter:
http://lehrerfortbildung-bw.de/q_pf/aufgabenbereiche/schulleit/fb_einf/ eingestellt.

Stellenausschreibungen (w / m / d)

GRUND-, WERKREAL- UND HAUPTSCHULEN

Regierungsbezirk Stuttgart

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Göppingen

73312 Geislingen an der Steige, Albert-Einstein-Grundschule, Rektorin / Rektor, A 14 (*erneute Ausschreibung*).

89518 Heidenheim an der Brenz, Grundschule am Raubuch, Rektorin / Rektor, A 13 + Amtszulage.

73453 Abtsgmünd, Sonnenschule Untergröningen Grundschule Abtsgmünd, Rektorin / Rektor, A 13 (*erneute Ausschreibung*).

73107 Eschenbach, Grundschule Eschenbach, Rektorin / Rektor, A 13 (*erneute Ausschreibung*).

89537 Giengen an der Brenz, Grundschule Hohenmemmingen, Rektorin / Rektor, A 13.

73499 Wört, Grundschule Wört, Rektorin / Rektor, A 13 (*erneute Ausschreibung*).

89518 Heidenheim an der Brenz, Grundschule am Raubuch, Konrektorin / Konrektor, A 12 + Amtszulage.

Grund-, Werkreal- und Hauptschule, Fachoberlehrerin als *Fachbetreuerin* / Fachoberlehrer als *Fachbetreuer* für den Bereich Musik, A 11 + Amtszulage.

Aufgabenbereiche: Beratung der Lehrkräfte des Fachbereichs an den Werkrealschulen, Beratung der Schulleitung bei der Einrichtung sowie bei der Ausstattung von Fachräumen und bei der Ergänzung von Lehr- und Lernmitteln, Fortschreibung des Schulcurriculums zur Förderung eigenständiger Wege und neuer Perspektiven, Förderung von fächerübergreifenden Themenbereichen und deren handlungsorientierte und künstlerische Umsetzung auch in inklusiven Settings, Impulse für die Auseinandersetzung mit Musik und zur Stärkung einer solidarischen Gemeinschaft, unter anderem die Zusammenarbeit mit Menschen mit und ohne Behinderung, Unterstützung bei der Organisation und Durchführung von fachspezifischen Musik- und Chorveranstaltungen und ähnlichem.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Ludwigsburg

71638 Ludwigsburg, Eichendorffschule, Grundschule Grünbühl, Rektorin / Rektor, A 13 + Amtszulage (*erneute Ausschreibung*).

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Nürtingen

73207 Plochingen, Panoramaschule, Grundschule, Konrektorin / Konrektor, A 13.

Stellenausschreibungen

Korrektur K.u.U. 3/2026, S. P 67

73249 Wernau (Neckar), Teckschule, Grundschule Wernau, Rektorin / Rektor, **A 14** (*erneute Ausschreibung*).

73249 Wernau (Neckar), Teckschule, Grundschule Wernau, Konrektorin / Konrektor, **A 13** (*erneute Ausschreibung*).

Regierungsbezirk Karlsruhe

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Pforzheim

75389 Neuweiler, Waldschule Neuweiler Grundschule, Konrektorin / Konrektor, A 12 + Amtszulage.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Rastatt

76593 Gernsbach, Grundschule Scheuern, Rektorin / Rektor, A 13 (*erneute Ausschreibung*).

76596 Forbach, Klingenbach-Grundschule Forbach, Konrektorin / Konrektor, A 12 + Amtszulage (*erneute Ausschreibung*).

Regierungsbezirk Freiburg

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Freiburg

79336 Herbolzheim, Grundschule Herbolzheim, Rektorin / Rektor, A 14, zum 1. August 2026.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Konstanz

78476 Allensbach, Grundschule Hegne, Rektorin / Rektor, A 13.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Lörrach

79541 Lörrach, Schloßbergschule, Grundschule, Rektorin / Rektor, A 13 + Amtszulage, zum 1. August 2026.

79576 Weil am Rhein, Hans-Thoma-Schule, Grundschule Haltingen, Konrektorin / Konrektor, A 13.

79618 Rheinfelden / Bd., Dinkelbergschule, Grundschule Minseln, Konrektorin / Konrektor, A 12 + Amtszulage.

Regierungsbezirk Tübingen

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Albstadt

72406 Bisingen, Grundschule, Rektorin / Rektor, A 14.

88636 Illmensee, Grundschule, Rektorin / Rektor A 13, zum 1. August 2026.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Biberach

89180 Berghülen, Grundschule, Rektorin / Rektor, A 13, zum 1. August 2026.

89143 Blaubeuren, Grundschule Seissen, Rektorin / Rektor, A 13, zum 1. August 2026.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Markdorf

88316 Isny im Allgäu, Grundschule Neutrauchburg / Beuren, Rektorin / Rektor, A 13 + Amtszulage (*erneute Ausschreibung*).

88633 Heiligenberg, Grundschule Heiligenberg, Rektorin / Rektor, A 13 (*erneute Ausschreibung*).

88317 Aichstetten, Eichenwaldschule, Grundschule, Konrektorin / Konrektor, A 12 + Amtszulage (*erneute Ausschreibung*).

88267 Vogt, Grundschule, Konrektorin / Konrektor, A 12 + Amtszulage (*erneute Ausschreibung*).

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Tübingen

72108 Rottenburg am Neckar, Hohenbergschule, Grundschule, Rektorin / Rektor, A 14, zum 1. August 2026.

72108 Rottenburg am Neckar, Grundschule Ergenzingen, Konrektorin / Konrektor, A 12 + Amtszulage (*erneute Ausschreibung*).

Stellenausschreibungen

SCHULVERBÜNDE

Es können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für Grund-, Werkreal-, Hauptschule oder Realschule bewerben.

Regierungsbezirk Stuttgart

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Göppingen

73079 Sülzen, Schulverbund Sülzen, Gemeinschaftsschule und Realschule, Gemeinschaftsschulkonrektorin / Gemeinschaftsschulkonrektor, A 14 + Amtszulage. Zunächst nur Übertragung der Funktion (Abordnung mit dem Ziel der Versetzung).

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Heilbronn

74831 Gundelsheim, Horneckschule Gundelsheim Grundschule, Werkrealschule, Realschule, Verbundschule, Konrektorin / Konrektor, A 14 + Amtszulage.

Regierungsbezirk Freiburg

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Konstanz

Fachoberlehrerin als *Fachbetreuerin* / Fachoberlehrer als *Fachbetreuer* für Schulverbünde (Realschule / Werkrealschule) im Landkreisbezirk Tuttlingen, A 11 + Amtszulage.

Aufgabenbereiche: fachspezifische Beratung und Unterstützung von Schulen und Lehrkräften im Themenbereich Technik.

REALSCHULEN

Regierungsbezirk Stuttgart

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Ludwigsburg

71638 Ludwigsburg, Elly-Heuss-Knapp-Realschule, Realschulkonrektorin / Realschulkonrektor, A 15, zum 1. August 2026.

71638 Ludwigsburg, Elly-Heuss-Knapp-Realschule, Realschulkonrektorin / Realschulkonrektor, A 14 + Amtszulage.

71723 Großbottwar, Matern-Feuerbacher-Realschule, Zweite Realschulkonrektorin / Zweiter Realschulkonrektor, A 14.

Regierungsbezirk Karlsruhe

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Karlsruhe

76137 Karlsruhe, Nebenius-Realschule, Konrektorin / Konrektor, A 14.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Pforzheim

75175 Pforzheim, Konrad-Adenauer-Schule, Realschule, Realschulkonrektorin / Realschulkonrektor, A 14 + Amtszulage.

75382 Althengstett, Realschule Althengstett, Zweite Realschulkonrektorin / Zweiter Realschulkonrektor, A 14.

75172 Pforzheim, Osterfeld-Realschule, Zweite Realschulkonrektorin / Zweiter Realschulkonrektor, A 14.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Rastatt

Fachoberlehrerin als *Fachbetreuerin* / Fachoberlehrer als *Fachbetreuer* musisch-technischer Bereich, A 11 + Amtszulage

Aufgabenbereiche: Beratung der Lehrkräfte ihres / seines Fachbereichs, Beratung von Schulleitungen bei der Einrichtung, Ausstattung von Fachräumen und Ergänzung von Lehr- und Lernmitteln, Unterstützung der Fachberaterin / des Fachberaters bei der Organisation und Durchführung von Veranstaltungen, Tagungen,

Stellenausschreibungen

Ausstellungen und ähnlichem, Durchführung von fachspezifischen Veranstaltungen der Schulen (Bundesjugendspiele, Musik- und Chorveranstaltungen, Werkausstellungen und ähnliches), Erprobung neuer Lehrpläne und neuer Arbeitsmethoden und Abgabe von Stellungnahmen hierzu, Sonderaufgaben nach Weisung der unteren Schulaufsichtsbehörde.

Erwartet wird die Offenheit für aktuelle pädagogische Entwicklungen.

Regierungsbezirk Freiburg

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Freiburg

79822 Titisee-Neustadt, Realschule Titisee-Neustadt, Realschulrektorin / Realschulrektor, A 15, zum 1. August 2026.

Regierungsbezirk Tübingen

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Albstadt

88605 Meßkirch, Realschule, Realschulkonrektorin / Realschulkonrektor, A 14 + Amtszulage, zum 1. August 2026.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Biberach

Fachoberlehrerin als *Fachbetreuerin* / Fachoberlehrer als *Fachbetreuer*, A 11 + Amtszulage (**zwei Stellen**).

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen Aufgaben einer Fachbetreuerin / eines Fachbetreuers sind mit der Stelle folgende Tätigkeitsschwerpunkte verbunden: Beratung und Unterstützung von Schulen, insbesondere zur Umsetzung der Leitperspektive „Prävention und Gesundheitsförderung“, auch in Bezug auf die Verankerung der Leitperspektive in Schulprofilen. Dazu gehört auch eine aktive Beteiligung an Veranstaltungen des Staatlichen Schulamtes Biberach sowie Unterstützung der zuständigen Schulrätinnen / Schulräte bei inhaltlichen Bezügen zu der Thematik „Prävention und Gesundheitsförderung“ sowie die Kontaktpflege zu geeigneten Partnern. Die Tätigkeit kann sowohl an Haupt-, Werkreal- oder Realschulen, Gemeinschaftsschulen oder Realschulen im Zuständigkeitsbereich des Staatlichen Schulamtes Biberach ausgeübt werden.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Markdorf

88339 Bad Waldsee, Realschule Bad Waldsee, Realschulkonrektorin / Realschulkonrektor, A 14.

GEMEINSCHAFTSSCHULEN

Es können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für Grund-, Haupt- und Werkrealschulen, Realschulen, Sonderpädagogik oder Gymnasien bewerben.

Regierungsbezirk Stuttgart

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Backnang

71334 Waiblingen, Salier-Gemeinschaftsschule, Gemeinschaftsschulkonrektorin / Gemeinschaftsschulkonrektor, A14 + Amtszulage.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Böblingen

71093 Weil im Schönbuch, Gemeinschaftsschule Weil im Schönbuch, Gemeinschaftsschulkonrektorin / Gemeinschaftsschulkonrektor, A 14 + Amtszulage.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Göppingen

Gemeinschaftsschule, Fachoberlehrerin als *Fachbetreuerin* / Fachoberlehrer als *Fachbetreuer* für den Bereich Bildende Kunst, A 11 + Amtszulage.

Aufgabenbereiche: Umsetzung der Arbeitsfelder des Faches Bildende Kunst an den Gemeinschaftsschulen, Beratung der Schulleitung bei der Einrichtung sowie bei der Ausstattung von Fachräumen und bei der Ergänzung von Lehr- und Lernmitteln, auch bei der Erstellung von Gefährdungsbeurteilungen, Fortschreibung des Schulcurriculums zur Förderung eigenständiger Wege und neuer Perspektiven, Förderung von fächerübergreifenden Themenbereichen und deren handlungsorientierte und künstlerische Umsetzung auch in inklusiven Settings, Impulse für die Auseinandersetzung mit Kunst und zur Stärkung einer solidarischen Gemeinschaft, unter anderem die Zusammenarbeit mit Menschen mit und ohne Behinderung.

Stellenausschreibungen

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Ludwigsburg

71638 Ludwigsburg, Gemeinschaftsschule Innenstadt, Gemeinschaftsschulkonrektorin / Gemeinschaftsschulkonrektor, A 14 + Amtszulage.

Regierungsbezirk Karlsruhe

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Karlsruhe

76185 Karlsruhe, Karl-von-Drais-Gemeinschaftsschule, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordination schulfachlicher Aufgaben, A 15, zum 1. August 2026.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin/eines Abteilungsleiters gehören unter anderem die verantwortliche Mitarbeit im Schulleitungsteam, sowie die Leitung und Koordination der Fachbereiche im sprachlich-literarischen, gesellschaftswissenschaftlichen sowie im künstlerisch-musischen Bereich zum Aufgabenfeld, einschließlich der Beratung und Begleitung in Fällen von Nachteilsausgleich, Lese-Rechtschreib-Schwäche sowie die Sprachförderung nach den neuen Richtlinien.

Erwartet werden die große Fakultas in einem sprachlichen und / oder gesellschaftswissenschaftlichen Fach und / oder in mindestens einem weiteren Fach, eine mehrjährige Unterrichtserfahrung in allen Klassenstufen des allgemeinbildenden Gymnasiums einschließlich der Kursstufe und des Abiturs. Überdurchschnittliches Engagement, Teamfähigkeit sowie hohe kommunikative und organisatorische Fähigkeiten sind ebenso Voraussetzung. Die Bereitschaft, sich auf wechselnde Anforderungen und Aufgabenbereiche einzulassen, ist Bestandteil der Aufgaben einer Abteilungsleiterin/eines Abteilungsleiters.

Regierungsbezirk Freiburg

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Freiburg

79183 Waldkirch, Kastelbergschule, Gemeinschaftsschulrektorin / Gemeinschaftsschulrektor, A 15, zum 1. August 2026.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Konstanz

Fachoberlehrerin als *Fachbetreuerin* / Fachoberlehrer als *Fachbetreuer* im Landkreisbezirk Tuttlingen, A 11 + Amtszulage.

Aufgabenbereiche: fachspezifische Beratung und Unterstützung von Schulen und Lehrkräften im Themenbereich AES.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Lörrach

79576 Weil am Rhein, Gemeinschaftsschule, Gemeinschaftsschulkonrektorin / Gemeinschaftsschulkonrektor, A 14 + Amtszulage. Zunächst nur Übertragung der Funktion. Die Stelle wird voraussichtlich zum 1. August 2026 frei.

Rücknahme K.u.U. 21/2025, S. P 428

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Donaueschingen

78628 Rottweil, Konrad-Witz-Schule, Grund- und Gemeinschaftsschule, Gemeinschaftsschulkonrektorin / Gemeinschaftsschulkonrektor, A 14 + Amtszulage.

Regierungsbezirk Tübingen

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Biberach

89155 Erbach, Schillerschule, Gemeinschaftsschule, Gemeinschaftsschulrektorin / Gemeinschaftsschulrektor, A 15, zum 1. August 2026.

89075 Ulm, Adalbert-Stifter-Schule, Gemeinschaftsschule, Gemeinschaftsschulkonrektorin / Gemeinschaftsschulkonrektor, A 14 + Amtszulage.

89073 Ulm, Spitalhof-Gemeinschaftsschule, Gemeinschaftsschulkonrektorin / Gemeinschaftsschulkonrektor, A 14 + Amtszulage.

Fachoberlehrerin als *Fachbetreuerin* / Fachoberlehrer als *Fachbetreuer* für den Bereich Medienbildung / LDW, A 11 + Amtszulage.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen Aufgaben einer Fachbetreuerin / eines Fachbetreuers sind mit der Stelle folgende Tätigkeitsschwerpunkte verbunden: Beratung und Unterstützung von Schulen, insbesondere

Stellenausschreibungen

re zur Umsetzung der Leitperspektive „Medienbildung“ und „Leben und Lernen in einer digitalisierten Welt“, auch in Bezug auf die Verankerung der Leitperspektive in Schulprofilen. Dazu gehört auch eine aktive Beteiligung an Veranstaltungen des Staatlichen Schulamtes Biberach sowie Unterstützung der zuständigen Schulräte/Schulrätinnen bei inhaltlichen Bezügen zu der Thematik „Medienbildung“ und „Leben und Lernen in einer digitalisierten Welt“ sowie die Kontaktpflege zum KMZ und LMZ. Die Tätigkeit kann sowohl an HWRS, GMS oder RS im Zuständigkeitsbereich des Staatlichen Schulamtes Biberach ausgeübt werden.

SONDERPÄDAGOGISCHE BILDUNGS- UND BERATUNGSZENTREN

Regierungsbezirk Stuttgart

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Backnang

70736 Fellbach, Fröbelschule, Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit dem Förderschwerpunkt geistige, körperliche und motorische Entwicklung, Fachoberlehrerin als *Stufenleiterin* / Fachoberlehrer als *Stufenleiter* der Berufsschulstufe, A 11 + Amtszulage.

Aufgabenbereiche: als Stufenleitung der Berufsschulstufe sind Sie Mitglied des Schulleitungsteams und unterstützen die Schulleitung bei deren Aufgaben, Sie übernehmen Verantwortung für die Bedarfe der Schülerinnen und Schüler in der Berufsschulstufe, pflegen das Netzwerk mit außerschulischen Partnern und unterstützen die Schülerinnen und Schüler bei der Praktikumssuche, Erfahrung im Unterricht an der Berufsschulstufe eines SBBZ GENT / KMENT wird vorausgesetzt.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Ludwigsburg

71723 Großbottwar, Schule an der Linde, Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit dem Förderschwerpunkt Lernen, Konrektorin / Konrektor, A 13 + Amtszulage (*erneute Ausschreibung*).

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Stuttgart

70567 Stuttgart, Margarethe-Steiff-Schule, Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit dem Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung, Fachoberlehrerin als *Stufenleiterin* / Fachoberlehrer als *Stufenleiter* für die Grundstufe, A 11 + Amtszulage.

Aufgabenbereiche: als Stufenleitung der Grundstufe mit den Bildungsgängen geistige Entwicklung, Lernen sowie Grundschule sind Sie Mitglied des Schulleitungsteams und unterstützen die Schulleitung bei deren Aufgaben. Sie übernehmen Verantwortung für die Bedarfe der Schülerinnen und Schüler, Koordinierungsaufgaben innerhalb der Grundstufe, die Teamleitung innerhalb des Grundstufenteams für die spezifischen Bereiche des Förderschwerpunktes körperliche und motorische Entwicklung sowie Schulentwicklungsaufgaben.

Regierungsbezirk Karlsruhe

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Karlsruhe

76703 Kraichtal, Mönchswaldschule, Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit dem Förderschwerpunkt Lernen Kraichtal, Rektorin / Rektor, A 14. Zunächst nur Übertragung der Funktionsstelle (*erneute Ausschreibung*).

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Mannheim

74821 Mosbach, Hardberg-Schule, Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit dem Förderschwerpunkt Lernen, Konrektorin / Konrektor, A 14, zum 1. August 2026.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Rastatt

76437 Rastatt, Pestalozzi-Schule, Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, Fachoberlehrerin als *Stufenleiterin* / Fachoberlehrer als *Stufenleiter*, A 11 + Amtszulage.

Aufgabenbereiche: Leitung der Stufenkonferenz, Koordination stufeninterner Veranstaltungen, Vertretungsplanung für die Stufe, Ansprechperson für Lehrkräfte der eigenen Stufe, Ansprechperson für die Schulleitung bei stufenbezogenen Fragen.

Stellenausschreibungen

Erwartet wird Organisations-, Koordinations- und Kooperationsfähigkeit sowie proaktives Handeln.

Regierungsbezirk Freiburg

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Offenburg

77933 Lahr, Gutenbergschule, Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit dem Förderschwerpunkt Lernen, Konrektorin / Konrektor, A 14 + Amtszulage.

Regierungsbezirk Tübingen

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Markdorf

88299 Leutkirch im Allgäu, Don-Bosco-Schule, Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit dem Förderschwerpunkt Lernen, Konrektorin / Konrektor, A 13 + Amtszulage (*erneute Ausschreibung*).

OBERE SCHULAUF SICHTSBEHÖRDE

Den Ausschreibungen liegt das Anforderungsprofil Schulleiterinnen und Schulleiter mit den dazu gehörenden Kompetenzbeschreibungen zu Grunde Anforderungsprofil_Schulleiterinnen_und_Schulleiter_März_2023.pdf (baden-wuerttemberg.de)

Die erweiterten Ausschreibungstexte sind zu finden unter:

<https://www.lehrer-online-bw.de/Lde/Startseite/Stellen/Schulleitungsstellen>

Diese sind Bestandteil der Ausschreibung und Grundlage für das jeweilige Bewerbungsverfahren. Auf der vorgenannten Homepage finden Sie auch weitere Informationen zum Bewerbungsverfahren.

Seit August 2014 gelten neue Vorschriften im Schulleiterbesetzungsverfahren (stärkere Beteiligung von Schulträger und Schulkonferenz im Auswahlverfahren). Das Besetzungsverfahren ist in § 40 Schulgesetz und der Verwaltungsvorschrift des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport zur Besetzung von Funktionsstellen und Überprüfung von Funktionsstellenbewerberinnen und -bewerbern im schulischen Bereich geregelt.

Im Hinblick auf Urlaubsplanungen ist zu beachten, dass für die neu bestellten Schulleiterinnen und Schulleiter in den ersten beiden Wochen der Sommerferien eine obligatorische Einführungsveranstaltung stattfindet.

Nähere Informationen sind unter:

http://lehrerfortbildung-bw.de/q_pf/aufgabenbereiche/schulleit/fb_einf/ eingestellt.

Stellenausschreibungen (w / m / d)

Hinweis:

Stellenausschreibungen Abteilungsleiterinnen / Abteilungsleiter:

Abteilungsleiterinnen / Abteilungsleiter sind Mitglieder des Schulleitungsteams und unterstützen die Schulleitung bei der Erfüllung ihrer Aufgaben. Zum allgemeinen Aufgabenbereich der Abteilungsleiterinnen / Abteilungsleiter wird auf die VwV vom 28. Dezember 2021 (K.u.U. 2022, S. 33) verwiesen.

Das Anforderungsprofil beinhaltet insbesondere die Bereitschaft Führungsverantwortung zu übernehmen, ein überdurchschnittliches Engagement, die Bereitschaft, sich auf wechselnde Anforderungen und Aufgaben einzulassen,

Stellenausschreibungen

Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit, Flexibilität und Innovationsbereitschaft.

Hinweis:

Stellenausschreibungen Fachberaterinnen / Fachberater:

Fachberaterinnen / Fachberater sind Teil der Schulaufsicht und unterstützen diese in ihren Aufgaben. Zum allgemeinen Aufgabenbereich und Anforderungsprofil wird auf die VwV vom 4. August 2006 verwiesen (K.u.U. S. 268, zuletzt geändert 11. November 2009, K.u.U. S. 223).

GYMNASIEN

Regierungsbezirk Stuttgart

73479 Ellwangen, Peutinger-Gymnasium, Oberstudien-
direktorin als *Leiterin* / Oberstudiendirektor als *Leiter*
eines voll ausgebauten Gymnasiums mit mehr als 360
Schülerinnen und Schülern, A 16, zum 1. August 2026.

71717 Beilstein, Herzog-Christoph-Gymnasium, Studi-
endirektorin als *ständige Vertreterin* / Studiendirektor
als *ständiger Vertreter* der Leitung eines voll ausge-
bauten Gymnasiums mit mehr als 360 Schülerinnen
und Schülern, A 15 + Amtszulage.

Regierungsbezirk Karlsruhe

76646 Bruchsal, Schönborn-Gymnasium, Studiendirek-
torin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abtei-
lungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufga-
ben, A 15, zum 1. August 2026.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen pädago-
gischen, administrativen und schulorganisatorischen
Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungs-
leiters gehören unter anderem die eigenverantwortli-
che Mitarbeit im Schulleitungsteam, die konzeptionel-
le Unterstützung der Schulleitung bei der Schul- und
Unterrichtsentwicklung, die Stundenplanerstellung,
Schienenbildung in der Kursstufe, der Aufbau und die
Organisation einer schulischen Begabtenförderung
sowie die Leitung des mathematischen Fachbereichs
zu den Aufgabenschwerpunkten.

Erwartet werden die große Fakultas im Fach Mathema-
tik und einem weiteren Fach, eine mehrjährige Unter-
richtserfahrung in allen Klassenstufen des allgemein-
bildenden Gymnasiums einschließlich der Kursstufe
und des Abiturs, ein hohes Maß an Einsatzbereitschaft
und Eigeninitiative, Team- und Kooperationsfähigkeit,
kommunikative Kompetenz und die Bereitschaft, sich

auf wechselnden Anforderungen, Aufgabenfelder (z.
B. Mitarbeit bei ASV) und Rahmenbedingungen zeit-
lich flexibel engagiert einzulassen.

75365 Calw, Maria von Linden-Gymnasium, Studien-
direktorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als
Abteilungsleiter zur Koordination schulfachlicher Auf-
gaben, A 15, zum 1. August 2026.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen pädago-
gischen und schulorganisatorischen Aufgaben ei-
ner Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters und
der verantwortlichen, vertrauensvollen Mitarbeit im
Schulleitungsteam umfasst die Tätigkeit folgende Be-
reiche als Schwerpunkte: Leitung und Koordination
des Fachbereichs Naturwissenschaften, Fortführung
der Unterrichtsentwicklung und deren Umsetzung
auch im Hinblick auf die unterrichtlichen Herausfor-
derungen rund um die datengestützte Unterrichtsent-
wicklung, die Basisdimensionen der Unterrichtsquali-
tät und um KI.

Erwartet werden die große Fakultas in einer Natur-
wissenschaft und in einem weiteren Fach sowie eine
mindestens fünfjährige Unterrichtserfahrung in allen
Klassenstufen des allgemeinbildenden Gymnasiums
einschließlich der Kursstufe und des Abiturs, Erfah-
rungen im Bereich der Schulentwicklung und Quali-
tätssicherung, überdurchschnittliches Engagement,
Teamfähigkeit, Belastbarkeit und Kommunikationsfä-
higkeit.

68163 Mannheim, Moll-Gymnasium, Studiendirekto-
rin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abtei-
lungsleiter* zur Koordination schulfachlicher Aufga-
ben, A 15, zum 1. August 2026.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen pädago-
gischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer
Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters gehören
dazu unter anderem die verantwortliche Mitarbeit im
Schulleitungsteam, die konzeptionelle Weiterentwick-
lung der Schulqualität in unterschiedlichen Bereichen,
die Konzeption und Koordination der Mittelstufe mit
Übergangsphase 7. / 8. Klasse, die Koordination des
Fachbereichs Deutsch sowie die Mitbetreuung der
schulischen Öffentlichkeitsarbeit.

Erwartet werden die große Fakultas in Deutsch sowie
in einem weiteren Fach (kein Französisch und Ge-
schichte), darin eine mindestens fünfjährige Unter-
richtserfahrung in allen Klassenstufen des allgemein-
bildenden Gymnasiums einschließlich der Kursstufe
und des Abiturs, Erfahrung im Bereich der Schulent-
wicklung und Qualitätssicherung, überdurchschnittli-
ches Engagement, Team- und Kommunikationsfähi-
gkeit sowie Belastbarkeit.

Stellenausschreibungen

75305 Neuenbürg, Gymnasium Neuenbürg, Studien-
direktorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als
Abteilungsleiter zur Koordinierung schulfachlicher
Aufgaben, A 15 zum 1. August 2026.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemein pädagogi-
schen und schulorganisatorischen Aufgaben einer
Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters und der
verantwortlichen Mitarbeit in der Schulentwicklung
liegen die Schwerpunkte der Tätigkeit auf folgen-
den Aufgabenbereichen: Leitung des Fachbereichs
Deutsch, Entwicklung und Koordination eines syste-
matischen Mentorings zur individuellen Förderung
und Begleitung der Lern- und Leistungsprogression
von Schülerinnen und Schülern in allen Altersstufen,
datenbasierte Schul- und Unterrichtsentwicklung.

Erwartet werden die große Fakultas in Deutsch und
in einem weiteren Fach, eine mindestens fünfjährige
Unterrichtserfahrung in Unter-, Mittel- und Oberstufe
eines allgemeinbildenden Gymnasiums einschließlich
des Abiturs, überdurchschnittliches Engagement und
ein hohes Maß an Team- und Kommunikationsfähig-
keit.

Regierungsbezirk Freiburg

**77723 Gengenbach, Marta-Schanzenbach-Gymnasi-
um,** Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Stu-
diendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung
schulfachlicher Aufgaben, A 15, zum 1. August 2026.
Zunächst nur Übertragung der Funktion. Die Beförde-
rung ist frühestens ab 1. August 2027 möglich.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen pädago-
gischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer
Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters und der
verantwortlichen Mitarbeit im Schulleitungsteam liegt
der geplante Schwerpunkt in folgenden Bereichen:
Weiterentwicklung digitaler Strukturen und pädagogi-
scher Konzepte von Lehr- und Lernmethoden und Un-
terstützung der Schulgemeinschaft beim Prozess des
gesellschaftlichen Kulturwandels, sowie der präven-
tiven Arbeit, insbesondere im Bereich der Mediener-
ziehung. Koordination des Qualitätsteams Digitalität.
Regelmäßige Schnittstellenarbeit mit Qualitätsteams
aus den Bereichen Gemeinschaft, Begabung, Persön-
lichkeit- und Unterrichtsentwicklung. Erarbeitung von
Konzepten zur pädagogischen KI-Assistenz im schu-
lischen Kontext mit einem differenzierten Blick auf
Chancen und Risiken digitaler Entwicklung. Erarbei-
tung von SCHILF-Konzepten.

Vorausgesetzt werden langjährige Unterrichtserfah-
rung in allen Klassenstufen des allgemeinbildenden

Gymnasiums und in der Abiturprüfung, Leitungserfah-
rung schulischer Gruppen und Erfahrung als Fortbild-
nerin / Fortbildner.

Regierungsbezirk Tübingen

88400 Biberach, Wieland-Gymnasium, Studiendirekto-
rin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abtei-
lungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufga-
ben, A 15, zum 1. August 2026.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen pädagogi-
schen und administrativen Aufgaben einer Abteilungs-
leiterin/eines Abteilungsleiters und der verantwor-
tungsvollen Mitarbeit im Schulleitungsteam umfasst
die Tätigkeit die Koordination und Organisation der
für die Schule wichtigen Fachabteilung Kultur, dazu
gehören die Betreuung der musisch-künstlerischen
Fächer und Arbeitsgemeinschaften, insbesondere die
Weiterentwicklung des Profulfaches Bildende Kunst,
Kooperationen mit außerschulischen Partnern sowie
die Organisation, Koordination und Begleitung von
kulturellen Veranstaltungen innerhalb und außerhalb
der Schule. Ein weiteres Aufgabenfeld ist die Mitarbeit
im Bereich Übergang Grundschule-Gymnasium, zum
Beispiel die Organisation und Durchführung des Infor-
mationstages für die neuen Schülerinnen und Schüler
der Klassen fünf.

Erwartet werden mehrjährige Unterrichtserfahrung in
allen Klassenstufen, Zuverlässigkeit, hohe kommuni-
kative und organisatorische Kompetenz, Teamfähig-
keit und Teamleitungskompetenz, Selbstständigkeit,
Innovationskraft, zeitliche Flexibilität und die Bereit-
schaft, sich auf wechselnde Anforderungen und Auf-
gabenverteilungen einzulassen. Fächer: beliebig.

Studiendirektorin als **Fachberaterin** / Studiendirektor
als **Fachberater** in der Schulaufsicht für das Fach Ma-
thematik, A 15.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen aufsichtli-
chen, pädagogischen und organisatorischen Aufgaben
einer Fachberaterin / eines Fachberaters liegt der Tätig-
keitsschwerpunkt auf der Unterstützung von Fachschaf-
ten und Lehrkräften bei der unterrichtlichen Sicherung
und Weiterentwicklung der Qualitätsstandards und der
Unterstützung von Schulleitungen und Schulverwal-
tung. Eine Fachberaterin / ein Fachberater führt regel-
mäßig Dienstbesprechungen mit Lehrkräften und Fach-
schaften durch. Sie / er sichert die Qualitätsstandards im
Abitur, arbeitet bei der Erstellung von Prüfungsaufgaben
mit und übernimmt fachspezifisch administrative Aufga-
ben.

Stellenausschreibungen

Erwartet werden die große Fakultas im Fach Mathematik, eine mindestens fünfjährige fachspezifische Unterrichtspraxis in allen Klassenstufen, mehrjährige Erfahrungen im Unterricht der Kursstufe sowie dem schriftlichen und mündlichen Abitur. Insbesondere wird eine vertiefte Auseinandersetzung mit aktuellen fachspezifischen Fragestellungen erwartet sowie ein guter fachmethodischer und fachdidaktischer Überblick. Allgemein wird von den Fachberaterinnen / den Fachberatern überdurchschnittliches Engagement, ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit und Normenkompetenz, digitale Kompetenz, Flexibilität, Eigeninitiative, Belastbarkeit, Organisationskompetenz und die Fähigkeit zur Teamarbeit erwartet sowie die Bereitschaft, konzeptionell zu arbeiten.

BERUFLICHE SCHULEN

Regierungsbezirk Stuttgart

71522 Backnang, Gewerbliche Schule, Oberstudiendirektorin als *Leiterin* / Oberstudiendirektor als *Leiter* einer Beruflichen Schule mit mehr als 360 Schülerinnen und Schülern, A 16, zum 1. August 2026.

70190 Stuttgart, Johann-Friedrich-von-Cotta-Schule, Kaufmännische Schule, Oberstudiendirektorin als *Leiterin* / Oberstudiendirektor als *Leiter* einer Beruflichen Schule mit mehr als 360 Schülerinnen und Schülern, A 16, zum 1. August 2026.

71636 Ludwigsburg, Robert-Franck-Schule, Kaufmännische Schule, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben für die Abteilung Zweijährige Berufsfachschule für Wirtschaft und AVdual, A 15.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen fachlichen, pädagogischen und administrativen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters gehören zum Aufgabenbereich die Unterrichts- und Vertretungsplanung. Mit der Funktion ebenso verbunden ist die aktive Mitarbeit bei der Schul-, Unterrichts-, Qualitäts- und Teamentwicklung bezogen auf die Abteilung und die gesamte Schule. Vorausgesetzt wird eine hohe Bereitschaft im Schulleitungsteam aktiv und innovativ sowie abteilungsübergreifend mitzuarbeiten. Ebenfalls vorausgesetzt werden eine mehrjährige Unterrichts- und Organisationserfahrung in der

Schulart Zweijährige Berufsfachschule für Wirtschaft oder AVdual, Erfahrung und Kenntnisse im Bereich der Unterrichts- und Vertretungsplanung sowie mehrjährige Erfahrung im Bereich der Schul- und Qualitätsentwicklung.

Erwartet wird ein hohes Maß an Eigeninitiative, Engagement, Gestaltungswillen und Verantwortungsbewusstsein.

72622 Nürtingen, Fritz-Ruoff-Schule, Gewerbliche, Hauswirtschaftliche und Landwirtschaftliche Schule, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben für die Abteilung Gesundheitsberufe mit den Bereichen medizinische/r Fachangestellte/r, zahnmedizinische/r Fachangestellte/r, pharmazeutisch-kaufmännische/r Angestellte/r, Zahntechniker/in, A 15, zum 1. August 2026.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen und fachlichen, pädagogischen, konzeptionellen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters umfasst das Aufgabenprofil die Organisation, Koordination und Durchführung von Abschlussprüfungen der Abteilung. Weitere Aufgaben sind die konzeptionelle Weiterentwicklung der Schularten, Mitgestaltung von Schul- und Qualitätsentwicklungsprozessen, die Vertretung der Schule bei externen Veranstaltungen und Bildungsmessen sowie die kooperative, abteilungsübergreifende und die zuverlässige Mitarbeit im Schulleitungsteam. Ein weiterer Schwerpunkt ist die Kommunikation mit außerschulischen Partnern. Hilfreich ist eine mehrjährige Unterrichtserfahrung in einem der oben genannten Bildungsgängen, ein ausgeprägtes Interesse an der Auseinandersetzung mit pädagogischen Fragen, der Entwicklung pädagogischer Unterrichtskonzepte sowie Erfahrungen im Umgang und der Wartung von branchentypischer Software.

Erwartet werden ein hohes Maß an Eigeninitiative, Einsatzbereitschaft, Kontakt- und Kooperationsfähigkeit, die Bereitschaft und Fähigkeit Führungsverantwortung zu übernehmen, Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit externen Partnern, Erfahrungen im Verwaltungsbereich sowie gute EDV-Kenntnisse. Vorausgesetzt werden außerdem Flexibilität, die Fähigkeit zu konzeptionellem Arbeiten und zur Teamarbeit sowie die Bereitschaft, sich auf wechselnde Aufgabenverteilungen nach den Erfordernissen der Schulsituation einzulassen.

72622 Nürtingen, Philipp-Matthäus-Hahn-Schule, Gewerbliche Schule, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koor-

Stellenausschreibungen

dinierung schulfachlicher Aufgaben für die Abteilung Kraftfahrzeugtechnik mit den Bildungsgängen Berufsschule, einjährige Berufsfachschule Kfz und Meisterschule für das Kfz-Technikerhandwerk, A 15.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen und fachlichen, pädagogischen, konzeptionellen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters umfasst das Aufgabenprofil die Organisation, Koordination und Durchführung von Abschlussprüfungen der Abteilung. Weitere Aufgaben sind die konzeptionelle Weiterentwicklung der Schularten, Mitgestaltung von Schul- und Qualitätsentwicklungsprozessen, die Vertretung der Schule bei externen Veranstaltungen und Bildungsmessen sowie die kooperative, abteilungsübergreifende und die zuverlässige Mitarbeit im Schulleitungsteam. Ein weiterer Schwerpunkt ist die Kommunikation mit außerschulischen Partnern. Hilfreich ist ein ausgeprägtes Interesse an der Auseinandersetzung mit pädagogischen Fragen und der Entwicklung pädagogischer Unterrichtskonzepte sowie vertiefte Kenntnisse in der Schulverwaltungs-EDV.

Erwartet werden ein hohes Maß an Eigeninitiative, Einsatzbereitschaft, Kontakt- und Kooperationsfähigkeit, die Bereitschaft und Fähigkeit Führungsverantwortung zu übernehmen, Erfahrungen in der Leitung und Moderation von schulischen Teams, in der Zusammenarbeit mit externen Partnern und im Verwaltungsbereich. Vorausgesetzt werden eine mehrjährige Unterrichtserfahrung in einem der oben genannten Bildungsgängen, Flexibilität, die Fähigkeit zu konzeptionellem Arbeiten und zur Teamarbeit sowie die Bereitschaft, sich auf wechselnde Aufgabenverteilungen nach den Erfordernissen der Schulsituation einzulassen.

70191 Stuttgart, Alexander-Fleming-Schule, Gewerbliche (Gesundheit und Pflege) Schule, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben für die Abteilung Gesundheit, mit den Bereichen Medizinische Fachangestellte, Tiermedizinische Fachangestellte und Pharmazeutisch-Kaufmännische Fachangestellte, A 15.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen und fachlichen, pädagogischen, konzeptionellen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters umfasst das Aufgabenprofil die Organisation, Koordination und Durchführung von Prüfungen der Abteilungen sowie die Organisation der (Langzeit)Vertretungen innerhalb der Abteilung. Weitere Aufgaben sind die Unterstützung der Schulleitung bei der Deputats- und Stundenplanung, die aktive Mitarbeit in der Schul- und Qualitätsentwicklung,

die kooperative, abteilungsübergreifende und zuverlässige Mitarbeit im Schulleitungsteam. Hilfreich ist eine Unterrichtserfahrung in einer der oben genannten Schularten, ein ausgeprägtes Interesse an der Auseinandersetzung mit pädagogischen Fragen und der Entwicklung pädagogischer Unterrichtskonzepte.

Erwartet werden Eigeninitiative, Einsatzbereitschaft, Kooperationsfähigkeit, Teamfähigkeit, Innovationsfreude, Weiterentwicklung der Digitalisierung innerhalb der Abteilung sowie die Fähigkeit zu konzeptioneller und abteilungsübergreifender Zusammenarbeit und die Bereitschaft Führungsverantwortung zu übernehmen.

70191 Stuttgart, Alexander-Fleming-Schule, Berufliche Schule für Gesundheit und Pflege, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben für die Abteilung Dental mit den Bereichen Zahnmedizinische Fachangestellte, Zahntechnik, Meisterschule Zahntechnik, Management im Handwerk, A 15.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen und fachlichen, pädagogischen, konzeptionellen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters umfasst das Aufgabenprofil die Organisation, Koordination und Durchführung von Prüfungen der Abteilungen sowie die Organisation der (Langzeit)Vertretungen innerhalb der Abteilung. Weitere Aufgaben sind die Unterstützung der Schulleitung bei der Deputats- und Stundenplanung, die aktive Mitarbeit in der Schul- und Qualitätsentwicklung, die kooperative, abteilungsübergreifende und zuverlässige Mitarbeit im Schulleitungsteam. Hilfreich ist eine mehrjährige Unterrichtserfahrung in einer der oben genannten Schularten, ein ausgeprägtes Interesse an der Auseinandersetzung mit pädagogischen Fragen und der Entwicklung pädagogischer Unterrichtskonzepte. Darüber hinaus ist mit der Stelle die Aufgabe der Datenschutzbeauftragten / des Datenschutzbeauftragten der Schule verbunden.

Erwartet werden Eigeninitiative, Einsatzbereitschaft, Kooperationsfähigkeit, Teamfähigkeit, Innovationsfreude sowie die Fähigkeit zu konzeptioneller und abteilungsübergreifender Zusammenarbeit und die Bereitschaft Führungsverantwortung zu übernehmen. Weiter wird die Bereitschaft der Führung unseres Erasmus+-Teams erwartet.

70469 Stuttgart, Kerschensteinerschule, Gewerbliche Schule, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben in der Abteilung Technisches Gymnasium (Profil Angewandte Naturwissen-

Stellenausschreibungen

schaften in der Fachrichtung Technische Chemie, Technische Physik und Pharmazie sowie Berufskolleg für Chemisch-technische Assistenten / Physikalisch-technische Assistenten und die Zusatzqualifikation Fachhochschulreife, A 15, zum 1. August 2026.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen fachlichen, pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters steht bei dieser Tätigkeit die konzeptionelle Weiterentwicklung, die Kooperation und die Schülergewinnung der aufgeführten Bildungsgänge im Vordergrund. Mit der Funktion verbunden ist zudem die aktive Mitgestaltung des Schul- und Qualitätsentwicklungsprozesses, insbesondere auch im Bereich der Durchführung von Evaluationen. Vorausgesetzt wird eine mehrjährige Unterrichtserfahrung in einer der genannten Schulararten.

Erwartet werden ein hohes Maß an Eigeninitiative, Kooperationsbereitschaft und Engagement, die Bereitschaft zur vertrauensvollen Zusammenarbeit mit dem Schulleitungsteam sowie eine hohe Belastbarkeit, des Weiteren Einfühlungsvermögen, Durchsetzungskraft und Innovationsfreude. Wünschenswert sind die Bereitschaft zur Übernahme von Führungsverantwortung sowie zu eigenverantwortlichem Handeln, auch bei wechselnden Anforderungen und Aufgaben. Team-, Kommunikations- und Organisationsfähigkeit sind unabdingbar.

Regierungsbezirk Karlsruhe

69115 Heidelberg, Willy-Hellpach-Schule, Kaufmännische Schule, Technische Oberlehrerin als *Fachbetreuerin* / Technischer Oberlehrer als *Fachbetreuer* für den fachpraktischen Unterricht in Betriebsorganisation und Verwaltung (Abrechnung MFA), A 12.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen Tätigkeitsbereichen einer Fachbetreuerin / eines Fachbetreuers umfasst das Aufgabengebiet die konzeptionelle Weiterentwicklung des Bereichs ärztliche Abrechnung. Im Fokus stehen die kontinuierliche Erweiterung des Kenntnisstandes über die rechtlichen Rahmenbedingungen, die Pflege des an der Schule eingeführten Praxisverwaltungsprogramms sowie die Multiplizierung an die weiteren unterrichtenden Lehrkräfte. Zum Profil der Stelle als Fachbetreuerin / Fachbetreuer gehört gegebenenfalls auch die Übernahme von Aufgaben im Auftrag des Regierungspräsidiums. Erwünscht werden eine mehrjährige Unterrichtserfahrung im Gesundheitsdienst der Berufsschule im Bereich der ärztlichen Abrechnung sowie die Bereitschaft, innovative

Unterrichtskonzepte für den Fachbereich zu entwickeln.

Erwartet werden die Bereitschaft, sich in das Gebiet der ärztlichen Abrechnung einzuarbeiten, ein hohes Maß an Eigeninitiative und Organisationsfähigkeit sowie die ausgeprägte Bereitschaft zur Zusammenarbeit im Team.

Regierungsbezirk Freiburg

Studiendirektorin als **Fachberaterin** / Studiendirektor als **Fachberater** in der Schulaufsicht für die Fächer Sport und Deutsch an Beruflichen Schulen, A 15.

Aufgabenbereiche: Die Tätigkeit umfasst neben den allgemeinen Aufgaben einer Fachberaterin / eines Fachberaters in der Schulaufsicht insbesondere die Organisation von Lehramtsprüfungen an allgemeinbildenden und beruflichen Schulen. Dazu gehören unter anderem die Gewinnung und Schulung der an Lehramtsprüfungen eingesetzten Personen, die Beratung von Lehramtsanwärterinnen / Lehramtsanwärtern, die konzeptionelle Weiterentwicklung der eingesetzten Datenbankmanagementsysteme, die Erarbeitung von Qualitätssicherungssystemen für Lehramtsprüfungen sowie eine enge Zusammenarbeit mit den Seminaren für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte, den Ausbildungsschulen und die entsprechende Kommunikation mit dem Ministerium für Kultus, Jugend und Sport.

Erwartet werden die Lehrbefähigung für Berufliche Schulen in den oben genannten Fächern sowie mehrjährige, erfolgreiche Unterrichtserfahrung. Darüber hinaus werden ein hohes Maß an Belastbarkeit und Flexibilität, die Befähigung zum konzeptionellen Arbeiten und zur Teamarbeit, ausgeprägte Kommunikations- und Organisationsfähigkeit sowie sehr gute EDV-Kenntnisse insbesondere im Bereich der datenbankgestützten Verwaltungs- und Planungsprogramme erwartet. Erfahrungen in der Organisation von mündlichen Prüfungen, fachdidaktischen Kolloquien und Lehrproben im Rahmen der Zweiten Staatsprüfung für die Laufbahn des höheren Schuldienstes, von Prüfungen des Aufstiegslehrgangs sowie eine grundlegende Normenkompetenz im Prüfungswesen sind von Vorteil.

79713 Bad Säckingen, Hauswirtschaftliche Schulen
Bad Säckingen, Technische Oberlehrerin als *Fachbetreuerin* / Technischer Oberlehrer als *Fachbetreuer* für schulische und schulübergreifende Aufgaben im Berufsfeld Ernährung und Hauswirtschaft im Schwerpunkt Hauswirtschaft, A 12.

Stellenausschreibungen

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen Aufgaben einer Fachbetreuerin / eines Fachbetreuers umfasst das Aufgabengebiet die Weiterentwicklung der lernfeldbezogenen Ausrichtung des fachpraktischen Unterrichts in der Berufsschule und Sonderberufsschule sowie der Lernfeldprojekte in der Ausbildungsvorbereitung zur Stärkung und Weiterentwicklung des Fachbereichs Hauswirtschaft und Textilarbeit. Zum Aufgabenbereich gehört auch die Unterstützung der Schulleitung bei der Organisation und Umsetzung der Arbeitssicherheit sowie des Hygienemanagements. Weitere Aufgaben sind die Mitwirkung bei der Einrichtung, Ausstattung und Instandhaltung der Fachräume sowie die Haushaltsüberwachung und Beschaffung von Lehr- und Lernmitteln. Darüber hinaus umfasst die Stelle die Planung und eigenverantwortliche Durchführung von Konferenzen der Fachschaft Technische Lehrkräfte, die Koordination von schulinternen Lehrerfortbildungen sowie die Beteiligung an der Ausbildung Technischer Lehrerinnen und Lehrer und die Begleitung neu eingestellter Technischer Lehrerinnen und Lehrer. Zum Profil der Fachbetreuerin / des Fachbetreuers gehört gegebenenfalls auch die Übernahme von Aufgaben im Auftrag des Regierungspräsidiums.

Erwartet werden umfangreiche Unterrichtserfahrung sowie fundierte fachdidaktische und pädagogische Kenntnisse, die ausgeprägte Fähigkeit zum Umgang mit heterogenem Schülerklientel, Eigeninitiative, Team- und Organisationsfähigkeit, ein hohes Maß an Engagement und Kommunikationsfähigkeit sowie Begeisterung für den Fachbereich.

78727 Oberndorf-Sulz, Berufliche Schulen Oberndorf-Sulz, Gewerbliche, Hauswirtschaftliche und Kaufmännische Schule, Technische Oberlehrerin als *Fachbetreuerin* / Technischer Oberlehrer als *Fachbetreuer* für schulische und schulübergreifende Aufgaben im Berufsfeld Metalltechnik, A 12.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen Tätigkeitsbereichen einer Fachbetreuerin / eines Fachbetreuers umfasst das Aufgabengebiet die Mitwirkung bei der Einrichtung, Ausstattung und Instandhaltung von Werkstätten, Laboren und Fachräumen sowie die Beschaffung von Lehr- und Lernmitteln. Des Weiteren gehören zum Aufgabengebiet die Betreuung von Sammlungen, die Organisation der eingeführten Projekte in der Kooperativen Berufsorientierung sowie die Mitwirkung bei der Erstellung von Stundenplänen. Mit der Stelle sind ebenso die Koordination des fachpraktischen Unterrichts, die Unterstützung der Abteilungsleitung bzw. des Kollegiums bei der Umsetzung der Bildungspläne sowie die Betreuung neu eingestellter Technischer Lehrkräfte (Mentorat) verbunden. Zum

Profil der Fachbetreuerin / des Fachbetreuers gehören gegebenenfalls auch Aufgaben im Rahmen der Schulaufsicht und Schulverwaltung im Auftrag des Regierungspräsidiums.

Erwartet werden fundierte Fachkenntnisse und eine breite Unterrichtserfahrung im Bereich der Metalltechnik sowie ein hohes Maß an Einsatzbereitschaft, Eigeninitiative, Innovationskraft, Organisationsfähigkeit und Teamfähigkeit.

SCHULEN IN FREIER TRÄGERSCHAFT

Johannes-Landenberger-Schule Esslingen Private Sonderberufs- und Sonderberufsfachschule

Die Johannes-Landenberger-Schule Esslingen, Private Sonderberufs- und Sonderberufsfachschule sucht ab dem **1. September 2026** eine / einen

Schulleiterin / Schulleiter (w / m / d).

Die Johannes-Landenberger-Schule Esslingen ist eine von drei staatlich anerkannten Sonderberufs- und Sonderberufsfachschulen, die in Trägerschaft der Diakonie Stetten e.V. im Geschäftsbereich Berufliche Bildung zusammengefasst sind.

An der Johannes-Landenberger-Schule Esslingen werden aktuell über 150 Schülerinnen und Schüler mit besonderem Förderbedarf im Berufsschulunterricht sowie in der Berufsvorbereitung (Teilnehmerinnen / Teilnehmer einer berufsvorbereitenden Bildungsmaßnahme und Schülerinnen / Schüler der Sonderberufsfachschule) unterrichtet. Räumlich ist die Johannes-Landenberger-Schule Esslingen in das Berufliches Ausbildungszentrum Esslingen integriert und die pädagogische Arbeit basiert auf der Teamarbeit aller am Förderprozess beteiligten Personen.

Als Schulleiterin / Schulleiter führen Sie die Schule in pädagogischer und organisatorischer Hinsicht, Sie leiten ein Kollegium von derzeit 18 Lehrkräften mit unterschiedlichen Qualifikationen und repräsentieren die Schule nach außen. Sie arbeiten eng vernetzt mit dem

Stellenausschreibungen

Leitungsteam des Berufliches Ausbildungszentrum Esslingen und sind Mitglied im Schulleitungsteam bestehend aus der Schulleitung der Johannes-Landenberger-Schule am Berufsbildungswerk Waiblingen, der Johannes-Landenberger-Schule Ostalb und der Johannes-Landenberger-Schule Esslingen. Dieses Schulleitungsteam verantwortet gemeinsam den Geschäftsbereich Schule.

Erwartet wird:

- eine Ausbildung zur Sonderschullehrkraft mit erstem oder zweitem Staatsexamen,
- sonder- und / oder berufspädagogische Fachlichkeit mit mehrjähriger Lehrtätigkeit,
- Weitblick und Entscheidungsbereitschaft,
- Fortführung der demokratischen Schulstrukturen,
- selbstständiges und teambewusstes Arbeiten,
- organisatorische und wirtschaftliche Kompetenzen,
- Mitgliedschaft in einer christlichen Kirche.

Weitere Auskünfte erhalten Sie von Herrn Achim Köhler, Telefon 07151/5004-375.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte **baldmöglichst** an:

Diakonie Stetten e.V.
Personaldienst
Schlossberg 2
71394 Kernen-Stetten

Evangelische Fachschule für Sozialpädagogik Herbrechtingen

Die Evangelische Fachschule für Sozialpädagogik bildet Erzieherinnen und Erzieher aus – mit großer Begeisterung, seit 80 Jahren, mit eigenem Kinderzentrum und mit überzeugendem Erfolg: auf die Qualität der Ausbildung und auf die Kompetenz des Kollegiums legt die Fachschule großen Wert.

Gesucht wird ab **1. September 2026** eine

Lehrkraft (w / m / d)
(40 bis 50 %)

für Englisch, unbefristet nach AVR / TV-L E 12 bzw. E 13.

Ihre Ideen und Erfahrungen zählen:

- Sie begleiten interessierte junge Frauen und Männer in ihrer Ausbildung zur Erzieherin und zum Erzieher und bereiten sie unter anderem auf die Fachhochschulreife vor,
- Sie verfügen über die Lehrbefähigung für Sekundarstufe II,
- Mit Uni- / Masterabschluss ist gegebenenfalls eine Nachqualifizierung möglich (Quereinstieg zur Lehrkraft).

Profitieren Sie von den attraktiven Spielräumen eines freien Trägers

- die Anstellung erfolgt nach AVR / TV-L E 12 / E 13 (Landestarif),
- Sie erhalten zusätzliche soziale Leistungen: Weihnachtsgeld, Zusatzrente, Dienst-Laptop, Office-Paket, Fortbildungen, Krankengeldzuschuss, Zuschuss zum Deutschland-JobTicket,
- Beurlaubungen für beamtete Lehrkräfte sind nach dem Privatschulgesetz möglich,
- das Miteinander in der Schulgemeinschaft und die gemeinsame Gestaltung des evangelischen Profils ist der Fachschule wichtig.

Kontakt: E-Mail: johannes.schick@ev-fs.de, Telefon 07324/96280.

Nähere Auskünfte erteilt auch der geschäftsführende Vorstand, Frau Diakonin Steffi Freisem, Telefon: 0711/48909-573.

Internet: www.fachschule-herbrechtingen.de/karriere.

Die Schule freut sich auf Ihre Bewerbung bis **26. März 2026** an

Evangelische Fachschule für Sozialpädagogik Herbrechtingen

Direktor Dr. Johannes Schick
Eselsburger Str. 6, 89542 Herbrechtingen

Stellenausschreibungen

Schulstiftung der Evangelischen Landeskirche in Württemberg Evangelisches Lichtenstern-Gymnasium

Das Evangelische Lichtenstern-Gymnasium sucht zum
nächstmöglichen Zeitpunkt eine / einen

Studiendirektorin / Studiendirektor (w / m / d) (A 15)

als Abteilungsleitung.

Das Evangelische Lichtenstern-Gymnasium Sachsenheim (ELGS) ist eine Schule der Schulstiftung der Evangelischen Landeskirche in Württemberg. Zur Schule gehören ein dreizügiges koedukatives Gymnasium mit den Profilen Ökonomie, Musik und MINT sowie ein Aufbau-gymnasium ab Klasse 11 für Mädchen mit den Unterrichtsschwerpunkten Musik und Ökonomie / Diakonie. Derzeit besuchen über 700 Schülerinnen / Schüler die „Schule im Park“.

Ziel der Schulentwicklung am ELGS ist es, die evangelische Erkennbarkeit der Schule zu stärken und die persönliche Entwicklung der Schülerinnen / Schüler zu fördern. Dies soll durch fachschaftsübergreifende Projekte und durch die Unterstützung bei der Entwicklung von Eigenverantwortlichkeit der Schülerinnen / Schüler weiter ausgebaut werden. Aufgeschlossenheit für das neugestaltete FLOW-Konzept sowie die Mitwirkung hierbei wird in dieser Funktion vorausgesetzt. Ferner sollen auch jahrgangsübergreifende Vorhaben am ELGS zukünftig etabliert werden. Die Fortentwicklung des Digitalisierungsprozesses, die Planung und Umsetzung von Maßnahmen hin zu einer nachhaltigen Schule, die Stärkung einer gelebten demokratischen Schulgemeinschaft sowie die Stärkung und Profilierung einer evangelischen Basis, auf der das pädagogische Wirken ruht, sind weitere zentrale Themen der ausgeschriebenen Tätigkeit.

Als Mitglied des Schulleitungsteams wird eine aktive Mitarbeit bei der Gestaltung dieser Schulentwicklungsprozesse erwartet. Weitere Schwerpunkte des Tätigkeitsbereiches sind:

- Mitarbeit in Gremien der Schul- und Unterrichtsentwicklung,
- Beteiligung an der Abfassung und Umsetzung von Konzepten einer Bildung vom Evangelium her,
- die Gesamtkoordination der Unterstufe bzw. -pädagogik und der Ganztagesbetreuung,
- Koordination Kontakt Grundschulen,

- Koordination „Tag der offenen Tür“,
- Organisation des Aufnahmeverfahrens,
- Koordination Lions Quest,
- Koordination Vergleichsarbeiten,
- schulisches Terminmanagement.

Die Schwerpunktthemen orientieren sich an den derzeitigen schulischen Erfordernissen und können diesen entsprechend angepasst bzw. verändert werden.

Gesucht wird eine aufgeschlossene und in der Pädagogik erfahrene Persönlichkeit, die Leitungskompetenz mitbringt und sich gerne mit Kreativität in das Schulleitungsteam und die Schulgemeinschaft einbringt.

Beamtete Lehrerinnen / Lehrer können sich nach dem Privatschulgesetz aus dem staatlichen Schuldienst beurlauben lassen.

Informationen zur Schule, insbesondere zum evangelischen Profil, finden Sie unter im Internet unter www.evlgs.de.

Für weitere Auskünfte steht der Schulleiter Herr Helmut Dinkel, Telefon 07147/994-10 zur Verfügung.

Bewerbung sind bis **drei Wochen** nach Veröffentlichung dieser Stellenausschreibung an folgende Adressen zu richten:

Schulstiftung der Evangelischen Landeskirche in Württemberg

Kirchenrätin Ursula Kannenberg
Nordbahnhofstraße 17, 70191 Stuttgart

E-Mail: ursula.kannenberg@schulstiftung.info

Ganztageschule Pforzheim GmbH Schiller-Gymnasium

Das Schiller-Gymnasium in Pforzheim ist ein allgemeinbildendes privates Gymnasium und liegt am Rande des Schwarzwalds, im idyllischen Büchenbronn, einem Vorort von Pforzheim. Die Schule ist staatlich anerkannt, nicht konfessionsgebunden und in Trägerschaft der Stadt Pforzheim (60 %) sowie des Fördervereins des Schiller-Gymnasiums (40 %). Mit Hilfe einer engen Zusammenarbeit innerhalb des Teams sowie einer kleinen Klassengröße und der zweizügigen Jahrgänge wird die familiäre Atmosphäre in der Ganztageschule gefördert.

Stellenausschreibungen

Das Schiller-Gymnasium sucht ab dem **1. September 2026** eine engagierte und qualifizierte

Lehrkraft (w / m / d)

als Elternzeitvertretung im Fach Musik.

Das erwartet Sie:

- Ein Volldeputat mit 23 Wochenstunden,
- Attraktive Vergütung in Anlehnung an TVöD Kommunen mit E13,
- Zusätzliche Arbeitgeberleistungen (z.B. Überstundenbezahlung, Funktionszulagen, Jahressonderzahlung, betriebliche Altersvorsorge, kostenfreie Mittagsverpflegung),
- Personalrabatt bei Inanspruchnahme eines Schulplatzes am Schiller-Gymnasium,
- Individuelle Fort- und Weiterbildungsangebote
- Gute Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr und kostenfreie Parkplätze vor der Schule, dabei ein naturverbundener Schulstandort direkt am Waldrand,
- Innovative Lernumgebung (Smartboards, Tablets, modernes Medienkonzept),
- Kleine Klassen und hohes Leistungsniveau der Schülerinnen und Schüler,
- Wertschätzender und unterstützender Umgang, kurze interne administrative Prozesse und kooperativer Führungsstil mit offenen Türen,
- Pädagogische Unterstützung durch die Schulsozialarbeit.

Das ist Ihr Profil:

- Sie haben eine Lehrbefähigung für das Gymnasium mit Zweitem Staatsexamen in der oben genannten Fachrichtung,
- Sie sind gerne als Lehrkraft tätig und freuen sich auf die Arbeit mit Kindern,
- Sie gestalten Ihren Unterricht einfallsreich und abwechslungsreich,
- Sie haben Interesse an der Entwicklung und Umsetzung neuer pädagogischer Konzepte, bringen Teamgeist und großes Engagement mit.

Weitere Informationen zur Schule finden Sie im Internet unter www.schiller-gymnasium.com.

Für Rückfragen steht Ihnen die Geschäftsführung, Telefon 07231/29801-0 zur Verfügung.

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse und Tätigkeitsnachweise) senden Sie bitte **baldmöglichst** an die Geschäftsführerin Katharina Meyer (bitte maximal drei pdf-Dokumente) unter E-Mail:

meyer@schiller-gymnasium.com

Evangelische Fachschule für Sozialpädagogik Stuttgart-Botnang

Die Schule bildet Erzieherinnen und Erzieher aus – mit großer Begeisterung, seit mehr als 150 Jahren, mit eigenem Fachschulkindergarten und mit überzeugendem Erfolg: Auf die Qualität der Ausbildung und die Kompetenz der Dozentinnen und Dozenten wird großer Wert gelegt.

Gesucht wird ab **sofort** eine

Lehrperson (w / m / d)

für Englisch (8%), befristet bis 31. Juli 2026 nach AVR / TV-L E 12 bzw. E 13.

Gesucht wird ab **September 2026** eine

Lehrperson (w / m / d)

für Sozialpädagogik (bis zu 100 %), unbefristet nach AVR / TV-L E 12 bzw. E 13

und eine

Lehrperson (w / m / d)

für Deutsch (50 %), unbefristet nach AVR / TV-L E 12 bzw. E 13.

Ihre Ideen und Erfahrungen zählen:

- Sie begleiten interessierte junge Frauen und Männer in ihrer Ausbildung zur Erzieherin und zum Erzieher und bereiten sie unter anderem auf die Fachhochschulreife vor,
- Sie verfügen über die Lehrbefähigung für Sekundarstufe II,
- Mit Uni- / Masterabschluss ist gegebenenfalls eine Nachqualifizierung möglich (Quereinstieg zur Lehrperson).

Stellenausschreibungen

Profitieren Sie von den attraktiven Spielräumen eines freien Trägers:

- die Anstellung erfolgt nach AVR / TV-L E 12 / E 13 (Landestarif),
- als attraktiver Arbeitgeber werden zusätzliche soziale Leistungen geboten: Weihnachtsgeld, Zulage, Dienst-Laptop, Office-Paket, Fortbildungen, Krankengeldzuschuss, Zuschuss zum Deutschland-JobTicket,
- Beurlaubungen für beamtete Lehrkräfte sind nach dem Privatschulgesetz möglich,
- das Miteinander in der Schulgemeinschaft wird geschätzt und gemeinsam wird das evangelische Profil der Fachschule gestaltet.

Kontakt: E-Mail: karin.bogoczek@ev-fs.de, Telefon: 0711/697620.

Nähere Auskünfte erteilt auch der geschäftsführende Vorstand, Frau Diakonin Steffi Freisem, Telefon 0711/4890-9573.

Internet: www.fachschule-stuttgart.de/karriere.

Die Schule freut sich auf Ihre Bewerbung bis **11. März 2026** an

Evangelische Fachschule für Sozialpädagogik Stuttgart-Botnang

Frau Schulleiterin Karin Bogoczek
Kauffmannstr. 40, 70195 Stuttgart

Reha-Südwest Ostwürttemberg-Hohenlohe gGmbH

**Andreas-Fröhlich-Schule
Sonderpädagogisches Bildungs-
und Beratungszentrum
mit inklusivem Schulkindergarten in Krautheim**

Die Reha-Südwest Ostwürttemberg-Hohenlohe gGmbH bietet an der Andreas-Fröhlich-Schule in Krautheim ab **sofort** eine Stelle für Sie als

Sonderschullehrkraft (w / m / d)

bzw.

**Fachlehrkraft Sonderpädagogik gE und kmE
(w / m / d)**

in Vollzeit oder mit anteiligem Deputat, TV-L EG 13 / EG 10 bzw. LBO BW A 13 / A 10, unbefristet an.

Ihre Tätigkeiten:

- sonderpädagogischer Lehrauftrag im interdisziplinären Team an der Stammschule und an den Außenstandorten,
- sonderpädagogische Diagnostik im Rahmen der individuellen Lern- und Entwicklungsbegleitung,
- Erstellung und Umsetzung individueller Bildungspläne und Anfertigung von Berichten und Zeugnissen,
- individuelle Förderung der Schülerinnen und Schüler entsprechend ihrer Voraussetzungen und Kompetenzen,
- Mitwirkung bei der Schulentwicklung,
- Vorbereitung und Durchführung von Schulfesten und außerschulischen Aktivitäten.

Ihr Profil:

- erstes und zweites Staatsexamen für das Lehramt an Sonderschulen, vorzugsweise mit Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung, abgeschlossenes Studium in Pädagogik oder abgeschlossene Ausbildung als Fachlehrkraft
- selbstständige und eigenverantwortliche Arbeitsweise sowie sehr gute Kommunikationsfähigkeit,
- Begeisterung für die Zusammenarbeit mit den verschiedenen Berufsgruppen unseres interdisziplinären Teams, sowie mit den Kolleginnen und Kollegen der kooperierenden Schulen,
- Freude bei der Begleitung und Unterstützung der Schülerinnen und Schüler auf ihrem individuellen Lebensweg.

Für eine Beratung zum Übergang in den Privatschuldienst, der möglichen Übernahme in das Beamtenverhältnis sowie für weitere Informationen zur Stelle steht Ihnen die Schulleitung der Andreas-Fröhlich-Schule sowie die Geschäftsführung des Schulträgers gerne zur Verfügung.

Reha Südwest freut sich auf Ihre aussagekräftige Bewerbung. Senden Sie diese mit Anschreiben, Lebenslauf und Zeugnissen als PDF-Datei **baldmöglichst** an

Reha-Südwest Ostwürttemberg-Hohenlohe gGmbH

Andreas-Fröhlich-Schule
Schulleitung, Frau Rektorin Daniela Payer
Götzstr. 51 in 74238 Krautheim

Telefon: 06294/439-110

Stellenausschreibungen

Außerdem bietet die Reha-Südwest Ostwürttemberg-Hohenlohe gGmbH an der Andreas-Fröhlich-Schule in Krautheim (Hohenlohekreis) ab **sofort** die Stelle der

Stellvertretenden Schulleitung (w / m / d)

volles Deputat, TV-L EG 14 bzw. LBO BW A 14, unbefristet an.

Ihre Tätigkeiten:

- ständige Vertretung der Schulleitung des SBBZ mit dem Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung,
- Organisations- und Verwaltungsaufgaben in eigenen Verantwortungsbereichen innerhalb des Schulteam,
- sonderpädagogischer Lehrauftrag im interdisziplinären Team an der Stammschule und an den Außenstandorten,
- Beteiligung an der konzeptionellen Weiterentwicklung des Schulprofils und Mitgestaltung bildungspolitischer Veränderungsprozesse im Austausch mit anderen Abteilungen der Einrichtung,
- sonderpädagogische Diagnostik im Rahmen der individuellen Lern- und Entwicklungsbegleitung,
- Erstellung und Umsetzung individueller Bildungspläne und Anfertigung von Berichten und Zeugnissen,
- individuelle Förderung der Schülerinnen und Schüler entsprechend ihrer Voraussetzungen und Kompetenzen,
- Vorbereitung und Durchführung von Schulfesten und außerschulischer Aktivitäten.

Ihr Profil:

- erstes und zweites Staatsexamen für das Lehramt an Sonderschulen, vorzugsweise mit Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung,
- selbstständige und eigenverantwortliche Arbeitsweise sowie sehr gute Kommunikationsfähigkeit,
- Begeisterung für die Zusammenarbeit mit den verschiedenen Berufsgruppen unseres interdisziplinären Teams, sowie mit den Kolleginnen und Kollegen der kooperierenden Schulen,
- Freude bei der Begleitung und Unterstützung der Schülerinnen und Schüler auf ihrem individuellen Lebensweg.

Reha Südwest freut sich auf Ihre aussagekräftige Bewerbung. Senden Sie diese mit Anschreiben, Lebenslauf und Zeugnissen als PDF-Datei **baldmöglichst** an:

Reha-Südwest Ostwürttemberg-Hohenlohe gGmbH

Hannes Scholz
Geschäftsführer

Telefon: 07964/9004-200

Für die oben genannten Ausschreibungen gilt:

Die Andreas-Fröhlich-Schule (AFS) bietet ein umfassendes Angebot für 70 Schülerinnen und Schüler mit dem Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung. Als moderner Bildungsträger verfügt die AFS über 40 Jahre sonderpädagogische Erfahrung von der Frühkindlichen Bildung bis zur Beruflichen Bildung. Neben dem Schulcampus in Krautheim ist die staatlich anerkannte Privatschule auch mit kooperativen Organisationsformen in inklusiven Settings in der Region vertreten und eingebunden. Nach dem Motto „Inklusion – Vielfalt gemeinsam leben“ ist der Schulalltag auf eine individuelle Bildungsplanung, einen abwechslungsreichen Ganztagesunterricht sowie eine interdisziplinäre Teamarbeit in kleinen Gruppen ausgerichtet. Dem SBBZ sind inklusive Schulkindergärten angegliedert.

Der Träger Reha-Südwest Ostwürttemberg-Hohenlohe gGmbH setzt sich für Inklusion, Selbstbestimmung und Vielfalt ein.

Für eine Beratung zum Übergang in den Privatschuldienst, der möglichen Übernahme in das Beamtenverhältnis sowie für weitere Informationen zur Stelle steht Ihnen die Geschäftsführung des Schulträgers gerne zur Verfügung.

Konrad-Biesalski-Schule Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit inklusivem Schulkindergarten in Wört

Die Reha-Südwest Ostwürttemberg-Hohenlohe gGmbH bietet an der Konrad-Biesalski-Schule in Wört ab **sofort** eine Stelle für Sie als

Sonderschullehrkraft (w / m / d) bzw.

Fachlehrkraft Sonderpädagogik gE und kmE (w / m / d)

Stellenausschreibungen

in Vollzeit oder mit anteiligem Deputat, TV-L EG 13 / EG 10 bzw. LBO BW A 13 / A10, unbefristet an.

Die Konrad-Biesalski-Schule (KBS) bietet ein umfassendes Angebot für über 500 Schülerinnen und Schüler mit dem Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung. Als moderner Bildungsträger verfügt die KBS über 50 Jahre sonderpädagogische Erfahrung von der Frühkindlichen Bildung bis zur Beruflichen Bildung an der Berufsschulstufe. Neben dem Schulcampus in Wört ist die staatlich anerkannte Privatschule an über 25 Standorten mit kooperativen Organisationsformen in inklusiven Settings in der Region vertreten. Nach dem Motto „Inklusion – Vielfalt gemeinsam leben“ ist der Schulalltag auf eine individuelle Bildungsplanung, einen abwechslungsreichen Ganztagesunterricht sowie eine interdisziplinäre Teamarbeit in kleinen Gruppen ausgerichtet. Dem SBBZ sind inklusive Schulkindergärten angegliedert.

Ihre Tätigkeiten:

- sonderpädagogischer Lehrauftrag im interdisziplinären Team an der Stammschule und an den Außenstandorten,
- sonderpädagogische Diagnostik im Rahmen der individuellen Lern- und Entwicklungsbegleitung,
- Erstellung und Umsetzung individueller Bildungspläne und Anfertigung von Berichten und Zeugnissen,
- individuelle Förderung der Schülerinnen und Schüler entsprechend ihrer Voraussetzungen und Kompetenzen,
- Mitwirkung bei der Schulentwicklung,
- Vorbereitung und Durchführung von Schulfesten und außerschulischer Aktivitäten.

Ihr Profil:

- erstes und zweites Staatsexamen für das Lehramt an Sonderschulen, vorzugsweise mit Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung, abgeschlossenes Studium in Pädagogik oder abgeschlossene Ausbildung als Fachlehrkraft
- selbstständige und eigenverantwortliche Arbeitsweise sowie sehr gute Kommunikationsfähigkeit,
- Begeisterung für die Zusammenarbeit mit den verschiedenen Berufsgruppen unseres interdisziplinären Teams, sowie mit den Kolleginnen und Kollegen der kooperierenden Schulen,
- Freude bei der Begleitung und Unterstützung der Schülerinnen und Schüler auf ihrem individuellen Lebensweg.

Der Träger Reha-Südwest Ostwürttemberg-Hohenlohe gGmbH setzt sich für Inklusion, Selbstbestimmung und Vielfalt ein. Für eine Beratung zum Übergang in den Privatschuldienst, der möglichen Übernahme in das Beamtenverhältnis sowie für weitere Informationen zur Stelle steht Ihnen die Schulleitung der Konrad-Biesalski-Schule sowie die Geschäftsführung des Schulträgers gerne zur Verfügung.

Reha Südwest freut sich auf Ihre aussagekräftige Bewerbung. Senden Sie diese mit Anschreiben, Lebenslauf und Zeugnissen als PDF-Datei **baldmöglichst** an

Reha-Südwest Ostwürttemberg-Hohenlohe gGmbH

Konrad-Biesalski-Schule
Schulleitung, Herr Direktor Hannes Scholz
Schulstraße 7 in 73499 Wört

Telefon: 07964/9004-200

Für alle oben genannten Ausschreibungen gilt:

Freuen Sie sich auf:

- einen vielfältigen Arbeitsalltag in einem engagierten, vernetzten Team,
- eine Vergütung nach TV-L mit Zusatzversorgung (VBL) bzw. bei Beurlaubung in den Privatschuldienst gemäß der Besoldungstabelle Baden-Württemberg,
- vermögenswirksame Leistungen,
- Corporate Benefits mit attraktiven Rabatten für Mitarbeitende,
- Fahrradleasing über JobRad,
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

E-Mail: bewerbung@rsw-owh.de

Internet: www.reha-suedwest.de/owh

Schulstiftung der Erzdiözese Freiburg Kirchliche Stiftung des öffentlichen Rechts St. Ursula Schulen Wiehre

Die Schulstiftung der Erzdiözese Freiburg ist Trägerin fast aller weiterführenden katholischen Schulen in der Erzdiözese Freiburg. An 14 Standorten werden rund 12.000 Kinder und Jugendliche von rund 1.000 Lehrkräften auf der Grundlage des biblisch-christlichen Menschenbildes unterrichtet. Die Bildungs- und Erziehungsarbeit in den Stiftungsschulen geschieht einerseits auf der Grundlage des baden-württembergischen

Stellenausschreibungen

Bildungsplans sowie andererseits durch Schwerpunkte im sozialen Lernen (unter anderem Sozialpraktikum COMPASSION), im Einsatz für die Schöpfungsverantwortung und die Eine Welt, sowie durch Angebote religiösen Lernens. Alle Stiftungsschulen sind staatlich anerkannt. Weitere Informationen finden Sie unter www.schulstiftung-freiburg.de.

Für das staatlich anerkannte Berufliche Wirtschaftsgymnasium mit Schwerpunkt Wirtschaft (WGW) der St. Ursula Schulen Wiehre in Freiburg mit rund 450 Schülerinnen in Realschule und Gymnasium, wird zum **Schuljahr 2026/27** eine

Lehrkraft (w / m / d)

für das Profilfach Betriebswirtschaftslehre (BWL), idealerweise mit Zweitfach Volkswirtschaftslehre (VWL) gesucht.

Referendare im 2. Ausbildungsabschnitt und Landesbeamte, die im Dienst des Landes Baden-Württemberg stehen, können als Beamte an die Schulstiftung beurlaubt werden, wobei die entsprechenden Fristen für Beurlaubungsanträge beachtet werden müssen.

Bewerbungsschreiben mit den üblichen Unterlagen werden erbeten bis zum **27. März 2026** an die

Schulstiftung der Erzdiözese Freiburg
Bismarckallee 14, 79098 Freiburg

Telefon 0761/2188-216
E-Mail: sekretariat@schulstiftung-freiburg.de

Schule St. Franziskus in Ingerkingen

Die Schule St. Franziskus in Ingerkingen ist eine freie Ganztageschule für Schülerinnen und Schüler mit geistigen und komplexen Einschränkungen. Es handelt sich um eine staatlich anerkannte Schule, die nach dem Bildungsplan Förderschwerpunkt geistige Entwicklung sowie dem Bildungsplan körperliche und motorische Entwicklung arbeitet. Die pädagogische Arbeit orientiert sich am Marchtaler Plan. Zur Schule gehören unter anderem ein Schwimmbad sowie Angebote der Reittherapie. Durch diese und weitere differenzierte Förderangebote werden die Schülerinnen und Schüler individuell und bedarfsgerecht unterrichtet und gefördert.

Zum **Schuljahr 2026/2027** wird eine / ein

Stellvertretende Schulleiterin / Stellvertretender Schulleiter (w / m / d)

gesucht.

Aufgabengebiet:

- Unterstützung des Schulleiters bei Organisation und Leitung der Schule St. Franziskus und Stellvertretung in Krankheitsfällen,
- eigenständige Aufgabenbereiche innerhalb der Leitung,
- Weiterentwicklung und Implementierung des Schulcurriculums auf dem Hintergrund der verschiedenen Bildungspläne (GENT, KMENT und Marchtaler Plan),
- Leitung und Organisation des Freiwilligendienstes (FSJ/BFD/Praktikanten),
- Mitarbeit in Gremien innerhalb und außerhalb der Stiftung,
- Leitung Schulinterner Arbeitskreise (Steuerungsgruppe Schulentwicklung/ Diagnostik),
- Erarbeitung von Konzepten für die Weiterentwicklung der Schule,
- ordnungsgemäße pädagogische Planung und Dokumentation,
- Unterricht (zwischen 50 bis 75 %).

Voraussetzungen:

- Lehramtsbefähigung für Sonderpädagogik (mit den Fachrichtungen geistige Entwicklung und/ oder körperlich und motorische Entwicklung),
- mindestens drei Jahre Unterrichtserfahrung,
- Konrektorserfahrung ist wünschenswert,
- Beurlaubung in den Privatschuldienst als verbeamteter Lehrer ist möglich.

Die Stelle ist in Vollzeit zu besetzen. Dienort ist Schemmerhofen.

Bewerbung mit ID 3884 im Internet unter <https://menschlich-ehrlich.de/>

oder

St. Elisabeth-Stiftung

Zentrale Bad Waldsee / Remote
Personalwesen

Steinacher Str. 70, 88339 Bad Waldsee

Ansprechperson Herr Thomas Kehm, Telefon 07356/303-149.